

weingarten im Blick

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 28/2026
Freitag, 02. Oktober 2026

Diese Ausgabe erscheint
auch online

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Frühmittelalterliche Alamannen sind nun im Schlössle zu sehen

Im Stadtmuseum im Schlössle kann ab sofort wieder die Dauerausstellung zu bedeutenden Weingartener Funden aus 801 alamannischen Gräbern besucht werden. Aus mehr als 13.500 Einzelfunden wird eine repräsentative Auswahl gezeigt, unter anderem zu der Bewaffnung, der fortschreitenden Entwicklung bei sogenannten Fibeln oder dem Übergang zum Christentum.

Die im Jahr 2008 vom Grafikbüro Bertron-Schwarz-Frey gestaltete Archäologie-Ausstellung im Kornhaus war im September 2025 geschlossen worden. Zuvor hatte der Gemeinderat in seiner Kulturkonzeption beschlossen, die Standorte für bildende Kunst und Stadtgeschichte in Weingarten stärker zu bündeln. Neben dem 2024 errichteten PAVILION *am schlössle* und mit den Dokumentationen zu Welfen, Stadtgründung und Bauernkrieg unter einem Dach ist dieser Prozess nun abgeschlossen.

Rund 30 geladene Gäste, vorwiegend Kulturschaffende sowie aus dem Gemeinderat, waren vergangene Woche bei der Wiedereröffnung der bedeutenden Ausstellung anwesend. Oberbürgermeister Clemens Moll nannte gleich eine ganze Reihe an Forschungsfeldern, auf denen Wissenschaftler aus dem Fundgut neue Erkenntnisse gewinnen können. So seien viele Gräber nach modernen Standards dokumentiert und bis heute eine wichtige Quelle für Forschungsmethoden, etwa der DNA-Analyse. „Weingarten genießt unter Facharchäologinnen und -archäologen einen hervorragenden Ruf und wird in wissenschaftlichen Publikationen zur Merowingerzeit regelmäßig als Standardfundort genannt“, hob der OB in seinem Grußwort hervor.

Das Museum blickt aber nicht nur zurück, sondern auch nach vorn: Ein Ziel ist – neben archäologischen Sonderausstellungen –, die Begleittexte zu den Ausstellungsstücken nicht nur ins Englische, sondern auch in weitere Sprachen zu übersetzen. In den abschließenden Dankesworten wurde deutlich, dass sowohl die Ausstellung als auch deren Umzug ein Gemeinschaftswerk vieler sind.

Nach der kleinen Feierstunde boten die Museumsmitarbeitenden anhand gewählter Objekte detaillierten Einblick in die Ausstellung. Die realistische Nachzeichnung archäologischer Tätigkeit, und wie die Ausstellungstexte keinen absoluten Wissensanspruch erheben – diese Punkte waren der Archäologin und Museumswissenschaftlerin Jödis Böhm wichtig. In den von Stadtarchivar Uwe Lohmann vorgestellten Fibeln (das heißt Gewandschließen), einem Kamm oder dem Rüsselbecher zeigen sich (kunst-)handwerkliche Fähigkeiten, über die die Alamannen bereits vor 1.500 Jahren verfügten.

Neben Bürgerinnen und Bürgern aus Weingarten sowie aus der Region als naheliegendes Zielpublikum ist auch die breitere Öffentlichkeit ins Museum eingeladen. Auch außerhalb der Öffnungszeiten können die *Alamannen im schlössle* in der Scherzachstraße 1 von Gruppen oder Schulklassen gebucht werden. Näheres zum Museumsbesuch erfahren Sie unter www.stadt-weingarten.de/alamannen, per E-Mail an museen@stadt-weingarten.de oder telefonisch unter 0751 / 405-255.



Stadtarchivar Uwe Lohmann (links), Museumswissenschaftlerin Jödis Böhm und OB Clemens Moll vor den beiden bedeutendsten Gräbern der Ausstellung.

Text: Jödis Anna Böhm
Bild: Sabine Sprinz

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3: Sauna öffnet wieder

Ohne große Investitionen, nur mit kleinen Reparaturen: Zeitgleich mit dem sanierten Hallenbad soll auch die Sauna im Herbst 2027 wieder eröffnet werden – zunächst nur auf Sicht.

Seite 3: Schule am Martinsberg

Der Gemeinderat hat den Weg für den Erweiterungsbau an der Grundschule in der Oberstadt frei gemacht.

Seite 4: Autofreies Lauratal

Am 4. Oktober gehört das Lauratal dem Fahrrad. Im Mittelpunkt des Programms für die ganze Familie stehen Natur, Bewegung und Begegnung sowie die Vielfalt autofreier Mobilität.

Seite 6: Geistliches Wort

Pastoralreferentin Christiane Schupp fragt zum 800. Todestag des heiligen Franz von Assisi, was das franziskanische Tau-Kreuz zu bedeuten hat.

Die Stadt Weingarten veröffentlicht amtliche Bekanntmachungen rechtswirksam auf der Seite www.stadt-weingarten.de. Sie können die jeweiligen Wortlaute auch nach telefonischer Anmeldung unter 0751 / 405-0 einsehen. Unter anderem finden Sie diese aktuellen Bekanntmachungen auf der Website:

THEMEN DER WOCHE

GEMEINDERAT

Im Freibad beginnt die Sanierung – Hallenbad und Sauna öffnen 2027

Spannende Nachrichten gab es am Montag im Gemeinderat von den Bädern: Im Freibad beginnt in diesen Wochen unter anderem der Neubau des Eltern-Kind-Bereichs. Die Sanierung des Hallenbads schreitet gut voran, das Bad soll wie geplant Ende 2027 öffnen. Und, das wird viele freuen: Auch die Sauna wird 2027 wieder öffnen – zunächst ohne größere Reparaturen und auf Sicht.



Hallenbad

Trotz einiger Überraschungen auf der Baustelle läuft die Gesamt-sanierung des Hallenbades nach Plan. Viele Arbeiten sind bereits fertig oder in vollem Gange, etwa die Herstellung der neuen Glasfassaden oder die Installationen der technischen Gebäudeausrüstung für Heizung, Lüftung, Sanitär und Elektro. Der Umbau der Dusch- und Umkleibereiche ist für die Verfließung vorbereitet. Die Badelandschaft des neuen Eltern-Kind-Bereichs wird zurzeit modelliert, und an den Decken beginnen die Unterkonstruktionen.

Die Maßnahmen werden mit 5 Millionen Euro aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ über das Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen gefördert.

Freibad

Nach einer herausragenden Saison im Freibad mit rund 117.000 Gästen beginnt in diesen Wochen der Neubau eines modernen Eltern-Kind-Bereichs. Die Maßnahmen laufen bis ins dritte Quartal 2027, so dass ein Kleinkinderbecken in der Saison 2027 leider nicht zur Verfügung stehen wird.

Im Frühjahr 2027 soll das Solar-Absorberfeld deutlich erweitert werden, und zwar von bisher etwa 600 auf 1.600 Quadratmeter. Sorgen bereiten der Bäderverwaltung die Beckenköpfe an al-

len Schwimmbecken, die dringend saniert werden müssen.

Auch die 27 Jahre alten, aus glasfaserverstärktem Kunststoff bestehenden Rinnen der großen Rutsche befinden sich am Ende ihrer Lebensdauer. Nach Auflagen des TÜV, der die Betriebserlaubnis erteilt, müssen die Mängel vor der Badesaison 2027 beseitigt werden. Der Gemeinderat soll noch im Herbst 2026 – sobald konkrete Angebote vorliegen – über die Investition entscheiden. Die Gesamt-sanierung des Freibads kostet etwa 8 Millionen Euro. Wie Stadtkämmerer Florian Keller ausführte, ist die Verwaltung gut vorbereitet, um sich für mögliche neue Förderprogramme von Bund oder Land zu bewerben.

Sauna

Wegen des dringenden Sanierungsbedarfs der Beckenköpfe im Freibad und

der Aussicht auf Förderung verzögert sich die Generalsanierung der Sauna. Die Verwaltung hat deshalb geprüft, ob die Sauna ohne größere Investitionen zeitgleich mit dem sanierten Hallenbad im Herbst 2027 öffnen kann – ein Wunsch der regelmäßigen Saunabesucher und auch des Fördervereins Bäder Weingarten.

Die Antwort lautet: Ja. Allerdings sind kleinere Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen keine nachhaltige Lösung. Es besteht grundsätzlich immer das Risiko, dass die Sauna aus technischen Gründen kurzfristig geschlossen werden muss. Sollte dieser Fall eintreten, müssen Verwaltung und Gemeinderat neu beraten.

Der Gemeinderat geht diesen Weg mit und hat beschlossen, dass die Sauna ab Herbst 2027 zunächst auf Sicht weiterbetrieben wird.

Schule am Martinsberg wird erweitert

Der Gemeinderat hat den Weg für den Erweiterungsbau an der Schule am Martinsberg freigemacht. Auf zwei Stockwerken im östlichen Bereich des Gebäudes C soll in Zukunft die Ganztagsbetreuung untergebracht werden.

Der seit diesem Schuljahr bestehende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung und wachsender schulischer Raumbedarf bringen die Kapazitäten an der Schule am Martinsberg an ihre Grenzen. Die Stadt als Schulträger hat in enger Abstimmung mit der Schulfamilie mehrere Varianten für die notwendige räumliche Erweiterung geprüft und dem Gemeinderat vorgestellt.

Grünes Licht gab es am Montag nun für die Lösung, das Gebäude C, in dem die alte Turnhalle und Mensa untergebracht sind, im östlichen Teil Richtung roter Platz zu erweitern. Der neue Bau wird überwiegend der Ganztagsbetreuung zugeordnet, die sich – anders als die bisherigen Horte – künftig also auf

einen zentralen Standort konzentriert. Gleichzeitig werden die derzeit im Gebäude B zur Betreuung genutzten Räume für die schulische Nutzung frei. So wird der zusätzliche Raumbedarf der zwischenzeitlich durchgängig dreizügigen und ab dem Schuljahr 2027/2028 um eine Juniorklasse ergänzten Grundschule abgedeckt. Auch einer möglichen Umwandlung der Schule am Martinsberg zu einer Ganztagsgrundschule wird damit Rechnung getragen.

Der Erweiterungsbau soll in Holzsystembauweise errichtet werden und fünf Gruppenräume, drei Nebenräume, Räume für die Verwaltung der schulnahen Betreuung sowie einen Personalraum umfassen. Die Kosten des völlig neu

konzipierten Baus in Höhe von rund 3,56 Millionen Euro liegen aufgrund gemeinsamer Sparanstrengungen von Schule, Betreuung und Stadt deutlich unter den im Jahr 2025 veranschlagten 7,6 Millionen Euro. Dank mehrerer Fördermöglichkeiten bleibt der städtische Eigenanteil bei etwa 1,5 Millionen Euro.

Der Erweiterungsbau soll bis Ende 2028 fertiggestellt sein. Bis dahin werden zwei zusätzliche Klassenzimmer in Modulbauweise, die bisher im Schulzentrum im Einsatz waren, den kurzfristigen Raumbedarf der Schule am Martinsberg decken. Die Verwaltung wird dem Gemeinderat berichten, wie sich die konkrete Planung, Kosten und Fördermittel entwickeln.



Texte: Carolin Schattmann
Bild: Michael Baumann

Autofreies Lauratal am 4. Oktober

Am Sonntag, 4. Oktober, lädt das Aktionsbündnis Autofreies Lauratal von 10 bis 18 Uhr zu einem kostenlosen Programm für Kinder, Familien, Radfahrende und Naturfreunde ein. Im Mittelpunkt stehen Natur, Bewegung und Begegnung sowie die Vielfalt autofreier Mobilität. Das Lauratal in an diesem Tag von 8 bis 20 Uhr für den motorisierten Verkehr gesperrt.

Das Lauratal ist eine wichtige Radverbindung vom Schussental ins Allgäu. Der Aktionstag möchte zeigen, wie attraktiv Fortbewegung ohne Auto sein kann, und zugleich für mehr Sicherheit, gegenseitigen Respekt und mehr Platz für Fuß- und Radverkehr werben.

Mehr Sicherheit für Radfahrende und Kinder

Besonders Kinder brauchen sichere Schulwege, auf denen sie ihren Alltag selbständig und ohne unnötige Risiken bewältigen können. Im ersten Halbjahr 2025 wurden laut DGUV 42.303 Schulwegeunfälle registriert – rund 43 Prozent davon mit Fahrradbeteiligung. „Ein sicherer Schulweg ist kein Luxus, sondern ein grundlegendes Recht eines jeden Kindes“, betont das Aktionsbündnis. Ziel ist eine Verkehrskultur, in der gegenseitiger Respekt die Norm ist und die schwächsten Verkehrsteilnehmer bestmöglich geschützt werden.

Das Programm im Überblick

10 bis 18 Uhr Infostand B90/Die Grünen Weingarten: Informationen zum Radverkehrskonzept in Weingarten, zu den Radvorrangrouten, zum RS 9 und zu den Verkehrsbetrieben Schussental (VBS) sowie zum aktuellen Stand der Umsetzung.

10 bis 18 Uhr Spielmobil: Im Lauratal

wartet das Spielmobil auf alle Kinder und Naturfans.

14 Uhr Achtsamer Waldspaziergang: Den Wald achtsam erleben mit ein paar Anstößen zu Entschleunigung und Begegnung. Elisabeth Burkart von den Psychologists4future führt circa eine Stunde durch den Wald.

Vier Radtouren – denn das Lauratal ist die perfekte Radverbindung, um ohne starke Steigungen aus dem Schussental hoch Richtung Allgäu zu fahren:

- 10 Uhr Rennradtour des Radfahr-Vereins Weingarten: geführt von Manfred Ströhm. Die Tour ist circa 60 bis 70 Kilometer lang, Durchschnittsgeschwindigkeit circa 24 km/h.
- 13 Uhr E-Bike Tour des Radfahr-Vereins Weingarten: geführt von Alfred Simma, circa 40 Kilometer, circa zwei Stunden.
- 13 Uhr Radtour zur Waldbesetzung: mit zwei Zwischenstopps bei der Kiesgrube und der Trinkwasserquelle im Altdorfer Wald. Zustieg um circa 13.30 Uhr Schlier, circa 13.50 Uhr Grüner Baum (Oberankenreute), circa 14.30 Uhr Möglichkeit zum Rundgang im Baumhausdorf.
- 13.30 Uhr moderate Radtour des ADFC: geführt von Martin Hulin, 35 Kilometer, circa zwei Stunden. Neben der Radtour durch die schöne Land-

schaft schauen wir uns auch neue Rad-Infrastruktur und Problemstellen an (13.15 Uhr Abfahrt am Stadtgarten Weingarten).

14 Uhr Kidical Mass: Start auf dem Marienplatz Ravensburg, circa 14.30 Uhr Parkplatz Gewerbeschule, circa 15 Uhr Ankunft im Lauratal: Raddemo für kinder- und fahrradfreundliche Orte. Die Radtour ist eine bunte, von der Polizei begleitete und gesicherte Demo für Kinder, die radeln können, Kinder im Anhänger, Familie und Freunde.

10 bis 18 Uhr Yardimci-Karussell: Ahmet Yardimci stellt sein handbetriebenes Karussell für kleine Kinder zur Verfügung, Kunst trifft Natur.

12 bis 18 Uhr BUND: Naturquiz, Mal- und Bastelaktion für Kinder. Infos über das Streuobstwiesen-Apfelsaftprojekt und den kostenfreien Verleih der Lastenräder, ein Lastenrad kann wieder Probe gefahren werden.

14 bis 15 Uhr NABU-Müllsammelaktion: Es ist immer wieder erstaunlich, was am Wegesrand alles gefunden wird. Neben Schaden für die Natur gefährdet Weggeworfenes auch die Tiere. Wir freuen uns über viele Helfer, bitte Handschuhe mitbringen, Zangen werden gestellt.

20.30 Uhr ...und Gespenster gibt es doch! Ein Schwarzlicht-Schattenspiel: Es gibt keine Gespenster, sagt man – von wegen. Denn wenn die Nacht einbricht im Lauratal... F. Pöger zeigt uns die dunkle Seite des Lauratals im Schwarzlicht-Schattenspiel. Bitte Taschenlampe mitbringen.

Alle Veranstaltungen starten am Wanderparkplatz an der Karl-Olga-Eiche im Lauratal (mit Ausnahme der Kidical Mass, diese endet dort), sind kostenfrei und werden von Ehrenamtlichen der Aktionspartner angeboten.

Das Aktionsbündnis:

B90/Grüne Weingarten, Criticalmass, Radfahr-Verein Weingarten e.V., ADFC, BUND, Baumbesetzung Alti, Yardimci, Psychologists4future, NABU Weingarten.



Text: Hermine Städele für das Aktionsbündnis Autofreies Lauratal

Bild: Aktionsbündnis

AZUBI-PROJEKT

Heimatbuch kostenlos auf dem Markt erhältlich

Die Auszubildenden der Stadt Weingarten laden Bürgerinnen und Bürger herzlich ein, am 7., 14. und 28. Oktober auf dem Wochenmarkt vorbeizuschauen. Dort geben die Azubis kostenlos einige der begehrten Bände des Heimatbuches „Weingarten gestern und heute – Vom Dorf der Alamannen zur Stadt des Heiligen Bluts“ aus. Die Azubis freuen sich über eine Spende für gemeinsame Projekte.



Das etwa 600 Seiten starke Buch wurde anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums der Verleihung der Stadtrechte an Weingarten im Jahr 2015 von Professor Dr. Hans Ulrich Rudolf herausgegeben und bietet spannende Einblicke in die Geschichte und Entwicklung unserer Stadt. Die Bücher sind nach elf Jahren nicht mehr verkäuflich. Einige Exemplare werden daher von den Auszu-

bildenden an Interessierte verschenkt. Zusätzlich stellen die Auszubildenden eine Spendenbox auf. Mit den freiwilligen Spenden sollen verschiedene Azubi-Projekte ermöglicht und gemeinsame Aktivitäten zur Stärkung des Zusammenhalts finanziert werden.

Schauen Sie gerne vorbei, sichern Sie sich ein Stück Weingartener Geschich-

te und unterstützen Sie gleichzeitig die jungen Menschen, die sich mit eigenen Ideen für ihre Ausbildung und unsere Stadt engagieren. Die Azubis freuen sich auf Ihren Besuch!

Text: Michelle Kotschmar

Bild: Carolin Schattmann

25 Jahre Kinder-Olympiade und Premiere des Herbstmärkles

Was für ein Supersamstag! Im vergangenen Wochenende wurde das 25-Jahr-Jubiläum der Kinder-Olympiade gefeiert. Gleichzeitig feierte das neue Herbstmärkle seine Premiere. Gemeinsam mit dem Drachenfest und zahlreichen Aktionen in der Innenstadt entstand ein abwechslungsreicher Tag für die ganze Familie.

Rund 250 Kinder nahmen an der Jubiläums-Kinder-Olympiade teil und stellten an zwölf Stationen Geschicklichkeit, Ausdauer und Teamgeist unter Beweis. Für besondere Begegnungen sorgten die beiden sportlichen Ehren Gäste Anna-Maria Wagner, zweifache Judo-Weltmeisterin und deutsche Fahnenträgerin bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris, sowie Johanna Kneer, Weltmeisterin 2025 und mehrfache Europameisterin im Karate. Die Kinder nutzten die Gelegenheit für gemeinsame Fotos und persönliche Begegnungen.

Zum Jubiläum gab es bei der Siegerehrung neben den Medaillen auch Jubiläumsbälle, die für große Freude bei den Kindern sorgten. Bei der beliebten Tombola warteten zahlreiche attraktive Preise. Besonders groß war die Spannung beim Hauptpreis, einem



neuen Kinder-BMX von Bici, das von Oberbürgermeister Clemens Moll an eine glückliche Gewinnerin überreicht werden konnte. Parallel dazu lud das Herbstmärkle in der Kirch- und Schützenstraße zum Schlendern und Entdecken ein. Regionale Anbieter präsentierten herbstliche Produkte, Handwerk und kulinarische Besonderheiten. Lie-

bevoll gestaltete Stände und ein abwechslungsreiches musikalisches Programm sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre. Auch der Weingartener Einzelhandel beteiligte sich mit dem Rabattwürfeln: In den teilnehmenden Geschäften konnten Kundinnen und Kunden Rabatte von bis zu zwölf Prozent erwürfeln.

Für die jüngsten Besucherinnen und Besucher gab es mit dem Drachenbasteln der Malteserjugend in der Alten Galerie ein weiteres Highlight. Vom Steckdrachen bis zum flugfähigen Modell entstanden zahlreiche kreative Exemplare, die am Samstag und Sonntag beim Drachenfest in Nessenreben in den Himmel steigen konnten.

Ein solcher Tag lebt vom Engagement vieler Menschen. Ein herzliches Dankeschön gilt daher allen Weingartener Vereinen, Sponsoren, Unternehmen, Einzelhändlern, Gastronomiebetrieben, Marktteilnehmenden, Partnern, Helferinnen und Helfern sowie dem gesamten Team des Stadtmarketings. Sie alle haben dazu beigetragen, dass der Supersamstag zu einem besonderen Tag für Weingarten wurde.

Text und Bild: Stadtmarketing

ANKÜNDIGUNG

Von wegen Lagerfeuerromantik

Konstantin Reinfeld und Hanno Busch nehmen Mundharmonika und Gitarre am Freitag, 9. Oktober, mit in die Linse und begeben sich auf eine musikalische Reise vom brasilianischen Choro zum Jazz.

Mundharmonika und Gitarre – das klingt zunächst nach Lagerfeuerromantik. Doch Konstantin Reinfeld und Hanno Busch haben anderes vor. Ihr musikalischer Ausgangspunkt ist der brasilianische Musikstil Choro, von dort geht es weiter in Richtung Jazz, zu eigenen Kompositionen und immer wieder in die Improvisation. Was auf dieser Reise passiert, lässt sich nicht vollständig planen. Und genau das macht dieses Duo so spannend.

Am Freitag, 9. Oktober, sind die beiden Musiker mit ihrem Programm „From Choro to Jazz“ im Kulturzentrum Linse zu erleben. Auf dem Programm stehen unter anderem Stücke von Pixinguinha, Antônio Carlos Jobim, Stevie Wonder, Chick Corea und Toots Thielemans. Dazu kommen eigene Kompositionen von Reinfeld und Busch. Die Auswahl zeigt bereits, dass es hier weniger um feste musikalische Schubladen geht als um die Freude daran, unterschiedliche Einflüsse miteinander ins Gespräch zu bringen.

Konstantin Reinfeld hat mit der Mundharmonika längst musikalische Gren-

zen hinter sich gelassen. Sein Spiel bewegt sich zwischen Jazz und klassischer Musik, wobei der warme, gesangliche Klang des Instruments immer im Mittelpunkt bleibt. 2019 wurde Reinfeld für sein Album „Debut – Werke für Harmonika & Klavier“ mit dem OPUS KLASSIK als Nachwuchskünstler des Jahres ausgezeichnet.

Hanno Busch bringt einen ähnlich offenen musikalischen Horizont mit. Der Gitarrist, Komponist und Produzent ist seit vielen Jahren in der deutschen Jazz- und Popszene aktiv. Einem breiteren Publikum ist er unter anderem durch seine Arbeit mit Jan Delay & Disko No. 1 bekannt. 2026 erhielt Busch den WDR Jazzpreis.

Schon in den 2010er-Jahren standen die beiden Musiker mehrfach gemeinsam auf der Bühne. Busch war unter anderem bei verschiedenen Auftritten von Konstantin Reinfeld & Band als Gitarrist dabei. Die Begegnung in der Linse ist also weniger ein erstes Kennenlernen als die Fortsetzung einer bestehenden musikalischen Verbindung.



Vielleicht liegt gerade darin der besondere Reiz des Abends: Zwei Musiker bringen nicht nur ihre Instrumente mit, sondern auch unterschiedliche Erfahrungen, Einflüsse und eine gemeinsame Vorgeschichte. Beide können führen, antworten, kommentieren und sich gegenseitig überraschen. So wird aus „From Choro to Jazz“ kein streng vorgezeichneter musikalischer Reiseplan, sondern eine Route mit einigen offenen Strecken. Choro, Jazz und eigene Kompositionen geben die Richtung vor. Wohin die Improvisation führt, entscheidet sich im Moment.

From Choro to Jazz

Freitag, 9. Oktober, 19.30 Uhr
Konstantin Reinfeld (Mundharmonika), Hanno Busch (Gitarre)
Kulturzentrum Linse

TICKETS: Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, Telefon 0751 / 405-232, akt@stadt-weingarten.de und www.reservix.de.

Text: Julia Hellmig
Bild: Mo Wüstenhagen

GEISTLICHES WORT

„Gott segne dich, Bruder Leo!“

Zum 800. Todestag des heiligen Franz von Assisi: Was das franziskanische „Tau-Kreuz“ zu bedeuten hat.



Der Todestag des heiligen Franz von Assisi jährt sich am 4. Oktober zum 800. Mal. Vielerorts wird in diesem Jahr in besonderer Weise seiner gedacht. So möchte ich bei dieser Gelegenheit das „Tau-Kreuz“ als Symbol aufgreifen, das mit ihm am meisten in Verbindung gebracht wird. Es stellt das „Tau“ dar,

eigentlich „taw“, den letzten Buchstaben des hebräischen Alphabets. Dieses galt – wie jeder hebräische Buchstabe eine symbolische Bedeutung hat – als Tor zum Raum des Unsagbaren. Im Alten Testament im Buch Ezechiel wird das Tau als eine Art „Schutzmal“ beschrieben, mit dem gottesfürchtige Menschen vom Engel bezeichnet wurden, um vor der drohenden Vernichtung gefeit zu sein. In den Katakomben der frühen Christen in Rom findet sich das Tau wieder an den Wänden – vielleicht, weil seine Form an ein Kreuz erinnerte. So wurden die Bedeutungen von Tau und Kreuz miteinander verknüpft und es bürgerte sich das Ritual ein, sich zu bestimmten Tageszeiten oder am Beginn und am Ende der Arbeit mit einem Kreuz auf der Stirn zu bezeichnen. Die

Hoffnung auf Erlösung (im Zeichen des Kreuzes) und die Bitte um Schutz (im Zeichen des Tau) wurden so miteinander kombiniert. Der heilige Franziskus hat sich dieses Zeichen zu eigen gemacht und es wird berichtet, dass er Häuser, Wände und Bäume damit bezeichnet hat; auch seine Briefe hat er damit unterschrieben. Das Tau fasste im Grunde in einem kleinen Zeichen seine tiefste Glaubensüberzeugung zusammen: von Gott erwählt zu sein und auf Erlösung hoffen zu dürfen. Dies verkündete er mit seiner ganzen Existenz und rief es mit dem Zeichnen des Tau allen, denen er begegnete, immer wieder in Erinnerung. Der Überlieferung nach hat er das Tau auch unter einen Segensspruch gemalt, den er seinem Mitbruder Bruder Leo auf ein

Stück Papier schrieb, als sich dieser in tiefer innerer Not befand. „Gott segne dich, Bruder Leo!“ Leo ward dadurch getröstet und trug diesen kleinen Papierfetzen immer mit sich. Von einem Franziskaner hörte ich folgende Interpretation der Form des Tau, der Gerade mit dem Dach obenauf: „Von Gott bist du behütet und gestärkt – so gehe aufrecht deinen Weg!“

Text: Pastoralreferentin Christiane Schupp, Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten
Bild: privat

Kirche im Blick
Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 11

HOCHSCHULSTADT



Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen und der Wissenschaft.

Internationale Studierende starten an der RWU

Rund 80 internationale Studierende beginnen zum Wintersemester ihr Studium an der RWU. Zwei Drittel von ihnen studieren in den englischsprachigen Studiengängen Mechatronics und Electrical Engineering, ein weiteres Drittel kommt als Austauschstudierende. Schon Wochen vor dem Vorlesungsstart am 5. Oktober lernen sie Hochschule, Region und das Leben in Deutschland kennen. Das Welcome & Orientation Program des International Office startete am 14. September. Befragt man die neuen internationalen Studierenden, was sie nach Weingarten geführt hat,

steht die praxis- und industriennahe Ausbildung bei vielen weit oben. „Ich habe mich für die RWU entschieden, weil sie eine sehr praxisorientierte Ausbildung bietet. Gerade im Ingenieurstudium ist das für mich besonders wichtig“, sagt Shivam aus Mumbai in Indien. Auch der Studienort selbst spielt eine Rolle. „An Weingarten hat mich die ruhige Umgebung und die Nähe zu den Bergen überzeugt“, sagt Ras, ebenfalls aus Indien. Mit dem Studienstart verbinden viele auch Reiselust. Sie möchten neue Länder, Kulturen und Städte entdecken.



Rund 80 internationale Studierende beginnen zum Wintersemester ihr Studium an der RWU. (Bild: Christoph Oldenkotte)

Ersti-Taschen für den Studienstart

Herzlich willkommen in Weingarten! Zum Start ins Studium erhalten die Erstsemester auch in diesem Jahr wieder die beliebten „Ersti-Taschen“ mit kleinen Überraschungen der Stadt. Neben Imagebroschüren und Tipps zu den schönsten Orten und Aktivitäten in Weingarten wartet auf die Studierenden auch eine frankierte Postkarte. Sie lädt dazu ein, den Eltern einen lieben Gruß aus der neuen Heimat zu schicken. Die Aktion ist ein Kooperationsprojekt des Hochschulbeauftragten und der Tourist-Information der Stadt Weingarten. Gemeinsam möchten sie den neuen Studierenden den Start in Weingarten erleichtern und zugleich dazu einladen, die Stadt nicht nur als Studienort, sondern auch als neuen Lebensort zu entdecken. Mit der Postkarte wird eine kleine Brücke nach Hause geschlagen: Die Studierenden können

ihren Familien einen persönlichen Gruß aus Weingarten schicken und dabei vielleicht schon ein Stück ihrer neuen Heimat mitgeben. Wir wünschen allen Erstsemestern einen tollen Studienstart und eine unvergessliche Zeit in Weingarten!



In der Ersti-Tasche steckt eine frankierte Postkarte mit Basilika-Motiv – vielleicht für einen Gruß an die Familie in der Heimat? (Bild: Sabrina Laux)

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

stadt weingarten



Bebauungsplan / örtliche Bauvorschriften BP 175 „Klimaschutzzentrum Malerstraße“

Bekanntmachung der Veröffentlichung der Entwürfe (Offenlage)

Der Gemeinderat der Stadt Weingarten hat am 28.09.2026 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplans BP 175 „Klimaschutzzentrum Malerstraße“ und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 27.08.2026 gebilligt und die Veröffentlichung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen.

Der räumliche Geltungsbereich der Entwürfe ist im nachstehend abgebildeten, nicht maßstäblichen Übersichtsplan durch eine gestrichelte Umrandung dargestellt.

Veröffentlichung

Der Entwurf des Bebauungsplans und der dazugehörigen örtlichen Bauvorschriften, besteht aus zeichnerischem Teil, Textteil und Begründung mit Umweltbeitrag, jeweils vom 27.08.2026. Ihm sind die Relevanzbegehung zum Artenschutz vom 13.08.2024, die Schalltechnische Untersuchung vom 27.08.2026 und das Nutzungskonzept vom 21.08.2026 beigelegt. Zudem werden die nach Einschätzung der Stadt wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen aus der vorangegangenen Frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und der Träger öffentlicher Belange mit ausgelegt. Die vollständigen Unterlagen werden in der Zeit von

Montag, 5.10.2026, bis einschließlich Freitag, 6.11.2026,

im Internet auf der Website der Stadt Weingarten unter der Adresse

www.stadt-weingarten.de/b-plan

veröffentlicht.

Innerhalb dieser Veröffentlichungsfrist werden die oben genannten Unterlagen zusätzlich zur Veröffentlichung

im Internet in der **Schussenstraße 11, 88250 Weingarten, Erdgeschoss – Foyer am Haupteingang** – als leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit während der üblichen Öffnungszeiten zur Verfügung gestellt.

Alle Bürgerinnen und Bürger haben während der öffentlichen Auslegung die Möglichkeit, sich über die Planung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes BP 175 „Klimaschutzzentrum Malerstraße“ zu informieren und Anregungen zur Planung im Rahmen von Stellungnahmen einzubringen.

Hinweise

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch an die E-Mail-Adresse stadtplanung@stadt-weingarten.de

übermittelt werden. Bei Bedarf können Stellungnahmen aber auch auf anderem Wege (z. B. postalisch an die Abteilung Stadtplanung und Bauordnung, Schussenstraße 11, 88250 Weingarten, oder mündlich zur Niederschrift) abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers (m/w/d) zweckmäßig. Stellungnahmen sollten die genaue Bezeichnung des betroffenen Grundstücks/Gebäudes enthalten. Im Zusammenhang mit dem Datenschutz wird darauf hingewiesen, dass alle Stellungnahmen im Rahmen des Bauleitplanverfahrens in öffentlicher Sitzung beraten und entschieden werden. Die Stellungnahmen und deren Abwägungen werden archiviert.

Falls eine Stellungnahme anonym behandelt werden soll, ist dies eindeutig zu vermerken. Die veröffentlichten Unterlagen und der Inhalt dieser Bekanntmachung sind auch über das zentrale Internetportal des Landes (<https://www.uvp-verbund.de/kartendienste>) zugänglich. Der Inhalt der Bekanntmachung ist zusätzlich auf der Website der Stadt Weingarten eingestellt.

Öffnungszeiten

Die Öffnungszeiten der Abteilung Stadtplanung und Bauordnung sind Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9 bis 12 Uhr, Mittwoch von 9 bis 13 Uhr und Donnerstagnachmittag von 14 bis bis 17.30 Uhr. Ein barrierefreier Zugang ist vorhanden.

Weingarten, den 2.10.2026
gez. Clemens Moll
Oberbürgermeister



AUS RAT UND VERWALTUNG

AKTUELLE BAUSTELLEN

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.	Maßnahme: Sperrung des Gehwegs Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Kabelstörung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Zeitraum: bis 9. Oktober 2026	Vodafone-Störung Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Broner Platz Maßnahme: Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot für Broner Platz Anlass: Entsiegelung Parkplatz Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Lehenstraße 18 Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn Anlass: Gerüststellung und Kran Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Junkerstraße 64-33 + Henschelweg Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 9. Oktober 2026	Straße: Bergstraße Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Schafheitlinstraße 13 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs + Halteverbot Anlass: Störung Gf-HA Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Moosbruggerstraße Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn Anlass: Tiefbauarbeiten Zeitraum: bis 3. Oktober 2026	Straße: Daimlerstraße / Boschstraße Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs + Halteverbot Anlass: Verlegung von Lichtwellenleitern Zeitraum: bis 10. Oktober 2026	Straße: Schonisweilerstraße + Lehenstraße Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Dieselstraße Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Laurastraße / Scherzachstraße K7948 Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn für den motorisierten Verkehr (abschnittsweise „Anlieger frei“) Anlass: Radaktionstag (Autofreies Lauratal) Zeitraum: 4. Oktober 2026, 8 bis 20 Uhr	Straße: Lehenstraße 22 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs Anlass: Baustelleneinrichtung Zeitraum: bis 12. Oktober 2026	Straße: L 313 Ravensburger Straße Maßnahme: Einspurige Fahrbahnsperrung mit Vollsperrung des Gehwegs / Fahrradverkehrs Anlass: Tiefbauarbeiten Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Maybachstraße Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Benzstraße 2-16 Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 9. Oktober 2026	Straße: Fidel-Sporer-Straße 7 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung Zeitraum: bis 14. Oktober 2026	Straße: Burgeiser Weg 7-9 Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Halteverbot Anlass: Gasabtrennung Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Dornierstraße Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Benzstraße 11-35 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 9. Oktober 2026	Straße: Stettiner Straße / Danziger Straße Maßnahme: Vollsperrung Verkehr + Fahrbahneinengung + Halteverbot Anlass: Fahrbahndeckenerneuerung Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Haslachstraße + Vintschgaustraße + Burgeiser Weg + Malser Weg Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Boschstraße 19-39 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Siemensstraße + Boschstraße 44, 46 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 9. Oktober 2026	Straße: Lazarettstraße Maßnahme: Vollsperrung Verkehr + Fahrbahneinengung + Halteverbot Anlass: Fahrbahndeckenerneuerung Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Am Vorderochsen + Jägerstraße + Hirschstraße + Fuchsweg Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Silcherweg – Beethovenstraße – Mozartstraße Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Gehwegs + teilweise Gehwegsperrung Anlass: Tiefbauarbeiten für die TWS (Strom) Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Brechenmacher Straße – Jakob-Reiner-Straße – Schafheitlinstraße – Abt-Hyller-Straße Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Vollsperrung des Geh- und Radwegs + Halteverbot Anlass: Schürfgruben zur Beprobung – TWS Zeitraum: bis 9. Oktober 2026	Straße: Talstraße 5 Maßnahme: Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot Anlass: Abbruch eines Kabelschachtes im Auftrag der Deutschen Telekom Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Robert-Koch-Weg + Burachstraße Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Tiefbau Breitbandausbau Zeitraum: bis 16. Oktober 2026
Straße: Grünstreifen Niederbiegerstraße / Ecke Daimlerstraße Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + absolutes Halteverbot Anlass: Kabelverlegung Zeitraum: bis 2. Oktober 2026	Straße: Doggenriedstraße 60 bis Parkplatz Schule Maßnahme: Vollsperrung des Gehwegs + Halteverbot Anlass: Kabelverlegung für die TWS	Straße: Lehenstraße 12 Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung Zeitraum: bis 16. Oktober 2026	Straße: Doggenriedstraße 19 + Heinrich-Schatz-Straße 17+ Lägerlerstraße 86 + Ravensburger Straße 52 (Seite Syrlinstraße) + Schussenstraße 23 + Talstraße 5 + Waldseer Straße 15 (Seite Abt-Hyller-Straße) Waldseer Straße 7 + Gaußstraße 6

(Seite Waldseer Straße)

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Sanierung Kabelschächte im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

Straße: Ravensburger Straße

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Sanierung Kabelschächte im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

Straße: Waldseer Straße

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Sanierung Kabelschächte im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

**Straße: Ravensburger Straße – Sterks-
hof – Eggers**

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot
Anlass: Sanierung Kabelschächte im Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

Straße: Martinusweg 6

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Abbrucharbeiten
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

Straße: Ravensburger Straße 45

Maßnahme: Einspurige Fahrbahnsper-
rung mit Vollsperrung des Gehwegs /
Fahrradverkehrs
Anlass: Errichtung Studenten- und
Azubiwohnheim
Zeitraum: bis 23. Oktober 2026

**Straße: Reschenstraße + Ultner Weg
+ Schonisweilerstraße + Meisterhof-
straße**

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs +
halbseitige Sperrung der Fahrbahn +
absolutes Halteverbot
Anlass: Tiefbau Breitbandausbau
Zeitraum: bis 30. Oktober 2026

**Straße: Scherzachstraße 2 + Schüt-
zenstraße 7 + Untere Gebersteig 2, 4
+ St.-Longinus-Straße 2 + Wilhelm-
straße 31, 21, 17, 15, 32, 23, 35, 15 +
Broner Platz 4**

Maßnahme: Fahrbahneinengung +
Vollsperrung Gehweg + teilweise Geh-
wegsperrung + Haltverbot
Anlass: Sanierung Kabelschächte im
Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 30. Oktober 2026

**Straße: Abt-Hyller-Straße 2, 23, 16
+ Gartenstraße 2, 12, 20 + Karlstra-
ße 24, 14, 12, 6 + Kirchstraße 2, 6 +
Löwenplatz 12**

Maßnahme: Fahrbahneinengung +
Vollsperrung Gehweg + teilweise Geh-
wegsperrung + Halteverbot
Anlass: Sanierung Kabelschächte im
Auftrag der Deutschen Telekom
Zeitraum: bis 30. Oktober 2026

Straße: Karlstraße 47

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahn-
sperrung + Fahrbahneinengung + Hal-
teverbot
Anlass: Baumaßnahme
Zeitraum: bis 31. Oktober 2026

Straße: Josef-Bayer-Straße

Maßnahme: Vollsperrung des Geh-
wegs
Anlass: Tiefbauarbeiten
Zeitraum: bis 5. November 2026

Straße: Bauernjörgstraße 25

Maßnahme: Absolutes Halteverbot
Zeitraum: bis 9. November 2026

Straße: Karlstraße 39

Maßnahme: Vollsperrung des Geh-
wegs
Anlass: Gebäude- und Dachsanierung
Zeitraum: bis 30. November 2026

Straße: Gerbersteig 16 bis 5

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahn-
sperrung + Einbahnstraßenregelung
+ neu: frei bis Schmidgasse (von der
L317 kommend) + teilweise Gehweg-
sperrung + Sperrung des Radverkehrs
Anlass: Sanierung Klostermauer
Zeitraum: bis 18. Dezember 2026

Straße: Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Einrichtung temporäre
Bushaltestelle
Zeitraum: bis 31. Dezember 2026

Straße: Ravensburger Straße 35

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahn-
sperrung

Anlass: Abnahmebefahrung / Druck-
prüfung Kanal
Zeitraum: bis 31. Dezember 2026

**Straße: Jakob-Reiner-Straße – vor
C Gebäude Talschule**

Maßnahme: Absolutes Halteverbot
beidseitig
Zeitraum: bis 31. Dezember 2026 mit
Zusatz „Montag bis Freitag 7-17 Uhr“

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Abbruch und Neubau Martins-
höfe – Sperrung 1
Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1

Maßnahme: Gesamtsperung des Geh-
wegs
Anlass: Rückbau der Bestandsbushal-
testelle
Zeitraum: bis 28. Januar 2028

Straße: Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Neubaumaßnahme der Mar-
tinshöfe
Zeitraum: bis 31. Dezember 2029

Wir bitten, entstehende Unannehmlich-
keiten zu entschuldigen, und danken be-
reits vorab für Ihr Verständnis. Bitte be-
achten Sie, dass diese Auflistung keinen
Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da
sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig
ergeben oder verschoben werden müssen
und ein Abdruck aufgrund des Redak-
tionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirch-
straße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgege-
ben und für die Dauer von mindestens
sechs Monaten verwahrt. Mit dem „On-
line-Fundbüro“ auf unserer Homepage
(www.stadt-weingarten.de/fundsachen)
können Sie bequem von zu Hause aus
oder unterwegs und rund um die Uhr
nach Ihrem verlorenen Gegenstand

suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in
Weingarten, sondern automatisch auch
in den Städten und Gemeinden im Um-
kreis, die dieses Programm ebenfalls
einsetzen. Außerdem können Sie sich
informieren, welcher Gegenstand bei
uns im Fundamt in Weingarten abgege-
ben worden ist. Unter dem abgebildeten

QR-Code gelangen Sie zur übersichtli-
chen Liste. Die Fundsachen können zu
den üblichen Öffnungszeiten der Bür-
gerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten



Ehepaar Bühler feiert Diamantene Hochzeit

60 Jahre gemeinsame Wege und unzählige Erinnerungen: Theodor und Gertrud Bühler haben am 24. September ihre Diamantene Hochzeit gefeiert. Der Blick zurück erzählt eine abwechslungsreiche Geschichte, die auf der Fasniet begann, von langen Lkw-Touren geprägt war und mittlerweile im gemeinsamen Garten ihr ruhiges Glück findet.



Als ehrenamtlicher Vertreter von OB Clemens Moll überbrachte Stadtrat Wolfgang Pfau (Mitte) Gertrud und Theodor Bühler die Glückwünsche von Stadt und Land.

Am 24. September 1966 haben sich Theodor Josef und Gertrud Anna Bühler in der Weingartener Basilika das Jawort gegeben. Die kirchliche Trauung war damals ein echtes Großereignis: Verwandte aus dem badischen Karlsruhe sowie Theodors große Familie feierten gemeinsam. Theodor erinnert sich noch immer gerne an die Busse, die extra eingesetzt wurden, um die riesige Festgesellschaft zu chauffieren.

Begonnen hat die Geschichte des Paares in der närrischen Zeit. An der Fasniet fiel Gertrud Theodor durch ihren großen Strohhut direkt ins Auge.

Obwohl Theodors Vater Bauer war und er den Hof eigentlich übernehmen sollte, zog es ihn stattdessen auf die Straße: Er wurde aus Leidenschaft Lkw-Fahrer und war stolze 40 Jahre lang auf Achse. Das bedeutete oft lange Arbeitstage, die zusätzlich weite, mehrtätige Touren bis nach Chemnitz mit sich brachten. Aber die Liebe der beiden hielt dies durch. Nicht zuletzt, weil Gertrud – woran sie heute gern zurückdenkt – ihren Mann ab und zu auf solchen Touren begleitete.

Berufstätig war Gertrud anfangs im damaligen Kauf Park, doch vor allem als Hausfrau war sie der unverzichtbare Rückhalt der Familie. Weil Theodor oft bis tief in den Abend hinein unterwegs war, kümmerte sie sich liebevoll um das Zuhause und zog den gemeinsamen Sohn groß. Mittlerweile hat sich die Familie vergrößert und das Paar blickt voller Stolz auf seine drei Enkelkinder.

Die Bühlers waren zudem stets reiselustig: Mit Freunden aus Bad Waldsee ging es so oft in den Italien-Urlaub, dass sie dort bald von Einheimischen wiedererkannt wurden. Auch auf großen Kreuzfahrten mit über 5.000 Passagieren sammelten sie viele Erinnerungen.

Inzwischen lassen es der 88-Jährige und die 90-Jährige etwas ruhiger angehen. Das Paar genießt seine Zeit heute am liebsten bei der gemeinsamen Gartenarbeit.

Die Stadt Weingarten gratuliert Gertrud und Theodor Bühler herzlich zur Diamanthochzeit!

Text und Bild: Cavan John Münz

Der neue Mietspiegel ist da

Der Gemeinderat hat den aktuellen qualifizierten Mietspiegel für Weingarten 2026 beschlossen. Dieser trat am 1. Oktober in Kraft.

Welche Miete ist für welche Wohnung in welcher Lage angemessen? Im Umgang mit dem knappen Gut Wohnraum informiert der qualifizierte Mietspiegel Mieter und Eigentümer detailliert und vertrauenswürdig über die ortsüblichen Mieten. Mit dem Mietspiegel können Mieter und Vermieter mit einem Höchstmaß an Transparenz und Rechtssicherheit die Vergleichsmiete für ihre Wohnung ermitteln. Maßgeb-

liche Kriterien sind Größe, Baujahr, Ausstattung, Beschaffenheit und Lage der Wohnung.

Die Stadt Weingarten hat in interkommunaler Zusammenarbeit mit der Stadt Ravensburg und den Kommunen Baienfurt, Baidt und Berg sowie dem ALP-Institut für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH den Mietspiegel 2026 erstellt. Von allen befragten Haushal-

ten wurden insgesamt 1.661 erfolgreich ausgewertet, davon 460 in Weingarten. Das Ergebnis: Die durchschnittliche Nettomiete von 8,90 Euro/m² aus dem Jahr 2022 beziehungsweise 10,10 Euro/m² aus dem Jahr 2024 in Weingarten erhöht sich auf nun 10,22 Euro/m². Der aktuelle Mietspiegel ist seit Donnerstag, 1. Oktober 2026, gültig und steht als PDF-Datei kostenlos auf der städtischen Website unter www.stadt-weingarten.de/mietspiegel.

stadt-weingarten.de/mietspiegel zur Verfügung. Hier finden Sie auch einen Link zum Online-Mietenberechner. Die bei der BürgerInfo im Amtshaus, Kirchstraße 2, erhältliche gedruckte Ausgabe des Mietspiegels kostet neun Euro.

Text: Carolin Schattmann

Glasfaserausbau verzögert sich

Seit September 2024 baut die Firma OXG das Glasfasernetz in Weingarten aus. Zahlreiche Anschlüsse wurden erfolgreich verlegt, doch nun verzögern sich die Maßnahmen. Über die Hintergründe klärt das Unternehmen in einem Schreiben an die Eigentümerinnen und Eigentümer auf.

Viele Bürgerinnen und Bürger haben sich in den vergangenen Tagen an die Stadt Weingarten gewandt und gefragt, warum der Glasfaserausbau im Bereich Blumenau, Altes Stadion bis Stadtesch nicht weiter vorangehe. Die ausführende Firma OXG erklärt dies mit Qualitätsproblemen bei dem von ihr beauftragten Tiefbauunternehmen. Wie OXG mitteilt, sei inzwischen eine neue Tiefbaufirma beauftragt worden, um die hohe Qualität sowohl beim Bau des Verteilnetzes auf öffentlichem Grund als auch bei den Hausanschlüssen auch in Zukunft zu gewährleisten.

Der Wechsel des Partners erfordere jedoch eine umfassende Neuplanung des komplexen und präzise zu koordinierenden Projekts Glasfaserausbau. Nach aktueller Planung sollen die Arbeiten laut OXG in wenigen Wochen wieder aufgenommen werden. Das Unternehmen entschuldigt sich für die Verzögerung und die entstandenen Unannehmlichkeiten und betont: „Wir stehen weiterhin zu unserem Vorhaben, das durch diese Herausforderungen nicht gefährdet ist.“ Der Anschluss bleibe weiterhin kostenlos. Mit der Unterschrift für die Gestattung des Glasfa-

seranschlusses hätten sich die Eigentümerinnen und Eigentümer nicht dazu verpflichtet, sofort einen kostenpflichtigen Tarif zu buchen. Bestehende Telekommunikationsanschlüsse könnten wie gewohnt weiter genutzt werden. Sobald die Bauarbeiten wieder starten, werden die Anwohnerinnen und Anwohner rechtzeitig informiert. Das Schreiben werde auch Kontakte und Anlaufstellen enthalten, die während der Bauphase relevant seien, so OXG. Außerdem werde sich der Ausbaupartner mit den Eigentümern in Verbindung setzen, um einen Termin für den Bau

des jeweiligen Glasfaseranschlusses abzustimmen. Das Unternehmen versichert, alles daranzusetzen, den Ausbau in den betroffenen Gebieten „so schnell und reibungslos wie möglich“ fortzusetzen. Für Rückfragen steht OXG per E-Mail an kontakt@oxg.de zur Verfügung. Auf der Website www.oxg.de und unter www.oxg.de/internetanbieter finden sich weitere Details und eine Übersicht über die aktuellen Open-Access-Partnerschaften, über die ein Glasfasertarif gebucht werden kann.

Text: Carolin Schattmann

STADTVERWALTUNG

Städtische Dienststellen wegen Personalversammlung geschlossen

Aufgrund einer Personalversammlung der Stadtverwaltung Weingarten am Dienstag, 6. Oktober, bleiben die städtischen Abteilungen und Dienststellen nachmittags geschlossen.

Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis. Am Mittwoch sind alle

Dienststellen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für die Bürgerinnen

und Bürger erreichbar.

Text: Redaktion

WARNSYSTEM

Sirenen-Probealarm am 3. Oktober

Achtung, es wird wieder kurz laut: Am Samstag, den 3. Oktober, um 14 Uhr werden die neu installierten Sirenen im gesamten Weingartener Stadtgebiet das nächste Mal für einige Sekunden ertönen. Der flächendeckende Probealarm findet jeden ersten Samstag im Quartal statt.

Nach dem ersten technischen Probealarm Anfang Juli 2026 und dem bundesweiten Warntag am 10. September sind die Sirenen am ersten Oktober-Samstag erneut zu hören. Der Test dauert einige Sekunden, der anschwellende Ton sollte im gesamten Stadtgebiet zu vernehmen sein.

Die Sirenen geben ausschließlich die Signale für Warnung, Entwarnung und Probealarm. Sie sollen Aufmerksamkeit wecken und dazu auffordern, sich anschließend über weitere Kanäle zu informieren – beispielsweise über die Warn-Apps NINA und Katwarn, die Website der Stadt, den Instagram-Kanal @stadt_weingarten sowie Radio oder Fernsehen. Wie die einzelnen Sirenensignale klingen und welche Bedeutung sie haben, ist auf der städtischen Website unter www.stadt-weingarten.de/si-

renen beschrieben.

Mit dem modernen, flächendeckenden Sirennetz stärkt die Stadt den Bevölkerungsschutz. In Not- und Krisensituationen wie schweren Unwettern oder Bränden können Bürgerinnen und Bürger in Zukunft schneller und zuverlässiger gewarnt werden. Vor allem nachts sind Sirenen ein wichtiger Bestandteil der Warninfrastruktur, da Meldungen auf dem Smartphone häufig unbemerkt bleiben.

Die nächsten Probealarme finden jeweils um 14 Uhr an folgenden Samstagen statt:

- 3. Oktober 2026
- 2. Januar 2027
- 3. April 2027

Text: Carolin Schattmann

KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 3. Oktober, Hl. Franz von Assisi; Tag der Deutschen Einheit

9 Uhr Basilika: Eucharistiefeier zum Staatsfeiertag. Heute keine Beichtgelegenheit.

15 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier

17 Uhr Basilika: Basilikakonzert „Schöpfung, Träume und Liebe“ am 800. Todestag des heiligen Franz von Assisi mit dem Vokalensemble „CreaVoce“ aus Kempten. Karten á 20 Euro, Vorverkauf über eventfrog.de, ab 16.00 Uhr an der Konzertkasse.

18.30 Uhr St. Maria: Vorabendmesse mit der Musikgruppe „Mirjam“ zum

Jubiläum 20 Jahre Liederbuch „pace e bene“ und Ausstellungseröffnung „Gezeichnetes Leben“ von Hans Meinert, siehe Artikel.

Bitte beachten Sie, dass an diesem Wochenende die Vorabendmesse ausnahmsweise in der Marienkirche stattfindet und die Sonntagsmesse um 10.30 Uhr in Hl. Geist.

Sonntag, 4. Oktober, 27. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Hl. Geist: Eucharistiefeier zum Erntedank; gestaltet als Familiengottesdienst mit dem Kinderchor „Stimmbänder“; anschließend „Kirchencafé“

10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier

17.30 Uhr Basilika: Rosenkranzandacht am Marienaltar

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Dienstag, 6. Oktober, Hl. Bruno
18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse
18.30 Uhr Basilika: Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

Mittwoch, 7. Oktober, Unsere Liebe Frau vom Rosenkranz
16 Uhr Haus Judith: Eucharistiefeier

Donnerstag, 8. Oktober
18 Uhr St. Maria: Eucharistische Anbetung

Freitag, 9. Oktober, Hl. Dionysius und Gefährten
8.30 Uhr St. Maria: Morgenlob mit der Musikgruppe „Tau“

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Einzelsegen mit der Hl.-Blut-Reliquie und Segnung der Andachtsgegenstände

Samstag, 10. Oktober
8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)
9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)
18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Schweigemeditation
Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:
Basilika: freitags 18 Uhr (Marienkapelle)
St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr
Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr
Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:
Vom 05. bis 09.10.: Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 0176 / 215 677 19

MESSINTENTIONEN

Basilika:
Fr., 02.10.: Gedenken für Reinhold Elshof.

St. Maria:
Sa., 03.10.: Gedenken für Manfred Theis.
Di., 06.10.: Jahrtag für Pfarrer Harald Talgner; Gedenken für Gabriela Lutz.

Hl. Geist:
So., 04.10.: Gedenken für Marijan Bakovic mit verstorbene Angehörige.

SEELSORGEEINHEIT

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST



MA(H)L ZEIT



EINFACH ESSEN - SICH BEGEGNEN

Speiseplan

Oktober 2026

- jeden Mittwoch
- Gemeindehaus St. Martin
Irmentrudstr. 12
Weingarten
- 3€ pro Mittagessen
1€ für Kaffee & Kuchen
- Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr

07.10.:
Linsen mit Spätzle & Saiten

14.10.:
Pilzrahmtöpfle mit Nudeln & Salat

21.10.:
Spinat mit Röhrei & Kartoffel*

28.10.:
Grüne-Bohnen-Teller mit Bulgur & Tsatsiki

*glutenfrei





Ausstellung und Jubiläum

pace e bene 20 JAHRE

Gezeichnetes Leben

Ausstellung von Hans Meinert

Eröffnung – Sa. 3. Oktober um 18.30 Uhr



Kirche St. Maria, Weingarten.

Der Künstler Hans Meinert hat unser Liederbuch „pace e bene“ mit vielen seiner Zeichnungen bereichert. Umso mehr freuen wir uns, dass er diese und weitere Zeichnungen mit ergänzenden Texten in seiner Ausstellung „Gezeichnetes Leben“ zum 20-jährigen Jubiläum von „pace e bene“ in der Marienkirche präsentieren wird. Die Vernissage feiern wir zusammen mit dem 20-Jahr-Jubiläum in der Vorabendmesse am Samstag, 3. Oktober, um 18.30 Uhr in der Marienkirche, begleitet von der Musikgruppe „Mirjam“. Bis zum Christkönigssonntag, 22. November, können Sie die Ausstellung in der Marienkirche täglich besuchen. Der Eintritt ist frei.

Bild: Hans Meinert

Familiengottesdienst zum Erntedankfest in Hl. Geist

Erntedankgottesdienst

für Kinder und Familien
in Heilig Geist in Weingarten
mit den „Stimmbändern“

Sonntag
4. Oktober 2026
10.30 Uhr



Ein Team aus allen drei katholischen Gemeinden lädt am Sonntag, 4. Oktober, um 10.30 Uhr herzlich ein zum Erntedank-Familiengottesdienst für Groß und Klein in der Kirche Hl. Geist. Neben dem Dank für all das, was uns an Lebensnotwendigem im Laufe der Jahreszeiten geschenkt wird, wollen wir uns besonders auch mit dem wertvollen Gut des Wassers beschäftigen, dessen Wert uns in diesem Sommer besonders deutlich geworden ist. Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet vom Kinderchor „Stimmbänder“. Wir laden alle Gottesdienstbesucher herzlich ein, zum Gottesdienst unverderbliche Lebensmittel als Spende für den Tafelladen mitzubringen. Und im Anschluss laden wir alle Besucher zum Verweilen beim Kirchencafé ein.

Geänderte Gottesdienstzeiten Voranzeige Patrozinium in St. Maria

Bitte beachten Sie, dass am Wochenende, 3. und 4. Oktober, ausnahmsweise die Vorabendmesse am Samstag um 18.30 Uhr mit Ausstellungseröffnung und Jubi-

läum von „pace e bene“ in der Marienkirche und die Sonntagsmesse als Familiengottesdienst mit Erntedank in der Kirche Hl. Geist um 10.30 Uhr stattfindet.

Verstorben sind:



Aus der Kirchengemeinde St. Maria:

Helga Eisele, 99 Jahre; Josef Hummel, 85 Jahre; Ferdinand Slowinski, 70 Jahre; Eva Reinholz, 93 Jahre; Ludmilla Haidt, 89 Jahre; Herta Kranzpiler, 87 Jahre; Waltraud Noga, 82 Jahre; Gertrud Brenner, 90 Jahre; Monika Knupfer, 78 Jahre; Gertrud Harsch, 93 Jahre; Elisabeth Breitingner, 87 Jahre; Lydia Nassal, 86 Jahre; Ingeborg Betz, 89 Jahre; Melitta Irmmler, 93 Jahre; Josef Einholz, 82 Jahre; Elfriede Kleinser, 97 Jahre; Elfriede Henkel, 97 Jahre; Rosmarie Schweikart, 85 Jahre; Gab-

riela Lutz, 74 Jahre; Anton Bosen, 89 Jahre; Martha Bertagnolli, 90 Jahre; Elmar Nabholz 88 Jahre; Siegmund Riedl, 73 Jahre.

Aus der Kirchengemeinde Hl. Geist:

Doris Schairer, 88 Jahre; Anna Kufner, 88 Jahre; Peter Scholtyssek, 78 Jahre; Richard Fortner, 79 Jahre; Kresimir Vesenjask, 80 Jahre; Paul Dissarz, 90 Jahre; Walter Oelhaf, 88 Jahre; Roland Merkle, 86 Jahre; Helga Weiler, 89 Jahre; Karin Bogenrieder, 82 Jahre.

Sie mögen leben in Gottes Frieden.

Bild: A. Otten



Am Sonntag, 11. Oktober, feiern wir das Patrozinium unserer Kirche St. Maria, Hilfe der Christen, mit einer festlichen Eucharistiefeier um 10.30 Uhr, mitgestaltet von der Musikgruppe „Tau“. Parallel dazu findet im Gemeindehaus ein Kindergottesdienst statt.

Anschließend herzliche Einladung zum gemütlichen Beisammensein mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen. Über Kuchenspenden würden wir uns freuen – diese können vor dem Gottesdienst im Gemeindehaus abgegeben werden. Herzlichen Dank!

Bild: U. Wamsiedl

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARTIN

Rosenkranzandacht

Herzliche Einladung zu den gestalteten Rosenkranzandachten an den Sonntagen im Oktober: jeweils um 17.30 Uhr am Marienaltar in der Basilika.



Bild: Pfarrgemeinde

Aus unserer Kirchengemeinde sind verstorben:



Maria Weber, 82 Jahre; Emilie Vosseler, 88 Jahre; Thomas Kutzerra, 68 Jahre; Erna Rups, 94 Jahre; Canisia Meissner, 91 Jahre; Dietmar Straub, 78 Jahre; Markus Silbereis, 51 Jahre; Rita Steinhäuser, 90 Jahre; Gebhard Merz, 91 Jahre; Antonio Melis, 86 Jahre.

Der Herr schenke ihnen das ewige Leben!

Bild: Pfarrgemeinde

WEITERE INFORMATIONEN

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13, Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pfarrer Franklin, Telefon: 0155 / 10400900, Mail: franklin.pottanickal@drs.de
Carolin Augé, Pastoralreferentin, Telefon: 561774-34, Mail: carolin.auge@drs.de
Mirjam Benz, Pastoralreferentin, Telefon: 0176 / 74990279, Mail: mirjam.benz@drs.de
Sonja Blattner, Referentin für Engagemententwicklung, Telefon: 56127-18, Mail: sonja.blattner@drs.de
Monika Gröber, Gemeindereferentin, Telefon: 56127-14, Mail: monika.groeber@drs.de
Verena Huber, Pastoralreferentin, Telefon: 01575 / 1717166, Mail: verena.huber@drs.de
Christiane Schupp, Pastoralreferentin, Telefon: 56127-16, Mail: christiane.schupp@drs.de
Claudia Weidenbach, Kinder- und Familienreferentin, Telefon: 56127-16, Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 / Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.) Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr. Dienstag 15 bis 17 Uhr

St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0, Fax 561774-77
stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de
Montag, Donnerstag, Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Kath. Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25, Mail: GKG.Weingarten@kpfl.drs.de



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE

GOTTESDIENSTE



4. Oktober, Sonntag, ERNTEDANK
9.30 Uhr Familiengottesdienst zum

AUS DEM GEMEINDELEBEN

Musik am Markttag



Der nächste Termin: **Mittwoch, 7. Oktober.** Die „Musik am Markttag“ gibt es an jedem ersten Mittwoch des Monats um 12 Uhr nach dem Mittagsläu-

Erntedankfest, Stadtkirche (Pfrin. Ulmer)
10.45 Uhr Familiengottesdienst, Gemeindehaus Berg (Pfr. Erstling), anschließend *Gemeindeessen*

7. Oktober, Mittwoch
12 Uhr Musik am Markttag, Stadtkirche
8. Oktober, Donnerstag
15 Uhr Gottesdienst, Adolf-Gröber-Haus (mit Prädikant W. Gross)
16 Uhr Gottesdienst, Gustav-Werner-Stift (Pfr. Gamerdingen)

11. Oktober, 19. Sonntag nach Trinitatis
9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche (Pfr. Gamerdingen), parallel KINDERKIRCHE

Erntedank

Am 4. Oktober feiern wir wieder das Erntedankfest. Dankbarkeit ausdrücken – für das „tägliche Brot“ ebenso wie für all das, was unser Leben reich macht. Wir freuen uns, wenn Sie etwas zum Altarschmuck beitragen möchten. Vielen Dank. Wegen des Feiertags ist die Abgabe am Freitag, 2. Oktober, im Gemeindehaus von 9 bis 12 Uhr, es geht aber auch noch vormittags am Samstag, 3. Oktober.



KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten
www.weingarten-evangelisch.de
Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691
Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr
Pfarramt 1, Pfarrerin Eva Ulmer, Telefon 0751 / 48 843
Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdingen, Telefon 0751 / 45 639
Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

STÄDTEPARTNERSCHAFT

DEUTSCH-POLNISCHER FREUNDESKREIS

Altdorfer Landsknechte begeistern wieder in Polen

Beim Festival „Fields of Glory“, einer interkulturellen Begegnung für historische Gruppen, begeistern die Altdorfer Landsknechte Weingarten durch ihre Auftritte mit farbenfrohen Gewändern und dreistimmigen Fanfarenklängen. Dabei können sie die Kontakte zwischen Weingarten und Niepolomice vertiefen.

Vergangenes Wochenende sind Mitglieder des Altdorfer Landsknechtsfähnleins Weingarten 1525 e. V. einer Einladung des Bürgermeisters von Niepolomice, Michał Hebda, gefolgt, ausgesprochen beim Besuch zum Blutritt im Mai. Sie haben sich auf den langen Weg gemacht, um an der 20. Ausgabe des Festivals „Fields of Glory“ teilzunehmen. Zwölf Teilnehmer reisten mit dem Flugzeug an, zwei Mitglieder transportierten mit einem Kleintransporter die umfangreiche Ausrüstung. Am Freitagabend wurde die Gruppe von Bürgermeister Michał Hebda herzlich im Schloss empfangen. Samstag und Sonntag standen mehrere Auftritte auf dem Programm. Viele Besucher blieben stehen, machten Fotos

oder Videos und spendeten reichlich Beifall. Die Fanfarengruppe durfte mit ihren Businen sogar die Jubiläumsgala am Samstagabend eröffnen. Höhepunkt war am Sonntag der Umzug aller historischen Gruppen durch die Stadt. Für die Gruppe aus Weingarten gab es noch ein tolles Begleitprogramm: Besichtigung des Schlosses und der Galerie in Niepolomice, Besuch des Salzbergwerks in Wieliczka (UNESCO-Weltkulturerbe), Fahrt zum Benediktinerkloster Staniatki und Spaziergang in der Altstadt von Krakau. Bertram Nold, Vorsitzender des deutsch-polnischen Freundeskreises, sorgte für die Verständigung.

Text und Bild: Bertram Nold



BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT



REPARIERBAR WEINGARTEN

Nächster Repariertag am 10. Oktober

Die Erfolgsstory geht weiter: Die nächste Gelegenheit, defekte Lieblingsstücke oder Gebrauchsgeräte reparieren zu lassen, ist am Samstag, 10. Oktober, von 10 bis 14 Uhr.

Wir nehmen uns fast alles vor, Lampen, Laptops, Mixer, Kaffeemaschinen etc. Nur Großgeräte wie Waschmaschinen oder Mikrowellengeräte schließen wir aus. Auch können wir maximal zwei Teile pro Person annehmen, damit alle dran kommen können. Gemeinsam gehen wir der Ursache für den Defekt auf den Grund und finden eine Lösung.

Das Reparaturteam besteht aus circa 20 Personen mit vielfältigem Können und jeden Alters. In der Doggenriedstraße 20 (Ecke Lazarettstraße) haben wir im EG des H.O.M.E die Möglichkeit, sehr unterschiedliche Gegenstände zu reparieren.

Kommen Sie einfach vorbei, unsere Schilder weisen den Weg. Parken dürfen Sie im Hof nur zum Ent- oder Beladen. Drinnen füllen Sie den kurzen Laufzettel aus, akzeptieren den Haftungsausschluss (weil Hilfe zur Selbsthilfe), und schon kann es losgehen. Zusammen wird geschraubt, analysiert und am Ende repariert. Unser Service kostet nichts. Wir freuen uns aber über eine Spende.

Auch Menschen, die sich für unsere Arbeit interessieren, sind herzlich willkommen. Falls Sie weitere Infos brauchen, erreichen Sie uns unter der Telefonnummer 0176 / 472 938 07.

Text: Regina Kollmann

KULTUR

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Kinoprogramm

EXHIBITION ON SCREEN: JAMES MCNEILL WHISTLER

Ein Porträt des großen Erneuerers James McNeill Whistler, der mit Experimentierfreude und Witz die Konventionen der viktorianischen Gesellschaft durchbrach und ein neues Schönheitsideal suchte. Zwischen Impressionismus und „Kunst um der Kunst willen“ sicherte er sich einen Platz in der Kunstgeschichte. *Dokumentarfilm*
Fr 02.10. 17.00 Uhr (Englisch OmU)
Sa 03.10. / So 04.10. 16.00 Uhr (Englisch OmU)

WATCHING PEOPLE WATCHING BIRDS



Watching People Watching Birds.

Weltweit geht die Zahl der Vögel zurück, während immer mehr Menschen ihre Leidenschaft fürs Birdwatching entdecken. Ein Film über die besondere Faszination der Vogelbeobachtung und die Suche nach etwas Ursprünglichem und Einzigartigem. *Dokumentarfilm*
Fr 02.10. / So 04.10. 18.00 Uhr (mehrsprachig OmU)

Di 06.10. / Mi 07.10. 18.00 Uhr (mehrsprachig OmU)

So 11.10. 18.00 Uhr (mehrsprachig OmU)

FRAU WINKLER VERLÄSST DAS HAUS

Nach einem Sturz wird Frau Winkler zum Pflegefall und bekommt einen Pflegeroboter. Zwischen Fürsorge, Verlust und technologischem Fortschritt entwickelt sich eine bittersüße Tragikomödie über menschliche Nähe und Widerstandskraft. *Drama, Komödie*
Fr 02.10. 19.00 Uhr
Sa 03.10. 16.30 und 19.00 Uhr
So 04.10. 19.00 Uhr
Di 06.10. / Mi 07.10. 20.15 Uhr

Bild: Filmverleih RFF Real Fiction
Filmverleih e. K.

ADAMS ACHT

Ratzburg Ende der 1950er-Jahre: Sportlehrer Karl Adam erkennt das Potenzial einer Gruppe junger Außenseiter und setzt sie in einen Ruder-Achter. Gegen den Widerstand der Sportfunktionäre gibt er ihnen nicht nur sportliche Erfolge, sondern auch eine neue Perspektive. *Drama, Geschichte, Sportfilm*
Do 01.10. / Sa 03.10. 20.15 Uhr
So 04.10. 16.30 und 20.15 Uhr
Di 06.10. / Mi 07.10. 19.00 Uhr

UNDE ES WAR SOMMER – DIETER THOMAS KUHN & BAND

Was als ironisches Schlagerprojekt begann, wurde zum generationsübergreifenden Kultphänomen. Der Film begleitet Dieter Thomas Kuhn & Band auf ihrer großen Open-Air-Tour 2024 – mit Sonnenblumen, Glitzer und jeder Menge Schlager. *Dokumentarfilm*
Fr 02.10. / Sa 03.10. 21.15 Uhr
CINEPHILO am 16.10., anschließend Filmgespräch mit Regisseurin Juliane Sauter

ALTE LIEBE

Harry und Lore sind seit vierzig Jahren verheiratet und könnten unterschiedlicher kaum sein. Als ihre Tochter erneut heiraten will, brechen alte Konflikte und unausgesprochene Gefühle hervor. Eine Tragikomödie über Ehe, Liebe und das gemeinsame Älterwerden. *Tragikomödie*
Do 08.10. / Fr 09.10. 20.15 Uhr
Sa 10.10. / So 11.10. 19.00 Uhr

WER WEISS SCHON, WAS EIN LEBEN IST?

Zum 150. Geburtstag der Malerin Paula Modersohn-Becker

Eine junge Schauspielerin begibt sich auf die Spuren von Paula Modersohn-Becker und nähert sich ihrem Leben, Werk und Denken. Ein poetischer

Film über künstlerische Freiheit, weibliche Selbstbestimmung und die Frage, was ein erfülltes Leben ausmacht. *Dokudrama*

Do 08.10. / Fr 09.10. 18.00 Uhr

So 11.10. 20.15 Uhr

Di 13.10. / Mi 14.10. 18.00 Uhr

MEETING THE BUDDHA

Die Dokumentation erzählt vom Leben und Vermächtnis des 16. Karmapa, Rangjung Rigpe Dorje, und seiner Begegnung mit Ole und Hannah Nydahl. Eine Reise von Tibet über das indische Exil bis zur Vermittlung buddhistischer Weisheit im Westen. *Dokumentarfilm*
Do 08.10. 19.00 Uhr (Englisch und Tibetisch OmU)
Sa 10.10. / So 11.10. 16.00 Uhr (Englisch und Tibetisch OmU)

PANS LABYRINTH – 20-JÄHRIGES JUBILÄUM

1944 entdeckt die junge Ofelia inmitten des Spanischen Bürgerkriegs ein geheimnisvolles Labyrinth und begegnet einem rätselhaften Faun. Zwischen brutaler Realität und fantastischer Welt muss sie drei Aufgaben erfüllen – und eine gefährliche Reise zwischen Wirklichkeit und Vorstellungskraft antreten. *Mystery, Drama*
Di 13.10. 20.15 Uhr (Spanisch OmU)
Mi 14.10. 20.15 Uhr

6. Filmtage Oberschwaben

Vom 8. bis 11. Oktober finden die 6. Filmtage Oberschwaben im Kinozentrum am Frauentor in Ravensburg und in der Linse Weingarten statt.

In diesem Jahr machen die Filmtage ihrem Namen besonders alle Ehre: Noch nie waren so viele Filmproduktionen aus Oberschwaben im Programm vertreten. Das Festival zeigt damit die Vielfalt und Produktivität der hiesigen Filmszene.

Auch in der Linse erwartet euch ein abwechslungsreiches Filmprogramm mit Dokumentar- und Spielfilmen sowie der Auftaktveranstaltung der OBER-SCHWABEN KURZFILMTOUR. Am Samstag, 10. Oktober, um 20.30 Uhr werden dabei regionale Kurzfilme in

Anwesenheit der Filmschaffenden gezeigt.

Die OBERSCHWABEN KURZFILMTOUR bringt eine Auswahl regionaler Kurzfilme nach der Premiere in Weingarten im Frühjahr 2027 außerdem an verschiedene Orte der Region. Ziel ist es, den Dialog durch moderierte Filmgespräche zu stärken und regionalen Talenten eine Bühne zu geben.

Freut euch auf besondere Filme, spannende Begegnungen und ein Festival, das die Filmszene unserer Region in den Mittelpunkt stellt.

Geschichtskino

„Fritzi, eine Wendewundergeschichte“: Ein Film für die ganze Familie am Samstag, 3. Oktober, um 14 Uhr.

Leipzig, 1989: Die zwölfjährige Fritzi kümmert sich liebevoll um den Hund Sputnik – den Hund ihrer besten Freundin Sophie. Doch nach den Sommerferien ist Sophie plötzlich nicht mehr da. Sie ist mit ihrer Mutter in den Westen geflohen. Mutig macht sich Fritzi auf die Suche nach ihrer Freundin und erlebt dabei ein Abenteuer, das eng mit der Geschichte der deutschen Wieder-

vereinigung verbunden ist. Ein berührender und spannender Kinderfilm über Freundschaft, Mut und eine Zeit, die unser Land verändert hat.

Das Geschichtskino des Kreisarchivs Ravensburg: Familienkino anlässlich des Tages der Deutschen Einheit.

Texte: Kulturzentrum Linse

Bild: Veranstalter

KULTUR UND REISEN WEINGARTEN E.V.

Einladung zu Reisen und Ausfahrten

Mittwoch, 7. Oktober: Reisetreff und Infos 2026 / 2027 um 18 Uhr im Golf-Restaurant in Schmalegg. Gäste willkommen. Eintritt frei.

3. bis 6. Dezember: Wurst- und Getränke-Stand beim Nikolausmarkt auf dem Löwenplatz für die OPs der Kinderklinik in Kenia.

30. Dezember bis 2. Januar: Silvester-Gala in Prag + Opern-Gala Kon-

zert. Infos sind jetzt da.

Vorschau 2027:

13. Januar: Busfahrt nach Stuttgart zum André Rieu-Konzert. Kartenkategorie 1-3 möglich.

30. Januar: Busfahrt nach Stuttgart zum Musical „Holiday on Ice“. Kartenkategorie 1-3 möglich.

28. Februar bis 7. März: 40 Jahre Mon-

tegrotto-Terne + kulturelle Ausflüge im Veneto und vieles mehr.

29. Juli: Wiederholung Bregenzer Festspiele „La Traviata“ mit Bus ab 18 Uhr.

2. und 3. Augustwoche: Kenia Kinderklinik, Safari. Vier-Sterne-Hotel am Indischen Ozean. Leitung: Gerhard Junginger.

17. bis 19. September: Drei Tage am Lago Maggiore mit tollem Programm.

Alle Programme mit Informationen gibt es bei Gerhard Junginger unter Telefon 0751 / 44 564. Sie sind willkommen.

Text: Gerhard Junginger

KULANZAMT

Orphée oder: von der Unbeständigkeit in der Liebe

Ein Barock-Opern-Pasticcio am 11. Oktober in der Pädagogischen Hochschule Weingarten.

Der gemeinnützige Verein Kulanzamt e. V. ist seit einigen Jahren mit inklusiven Kunstevents in Weingarten betraut, die ohne Eintritt stattfinden und damit Jeder und Jedem offenstehen, die / der kommen möchte.

In diesem Jahr hat sich der Verein etwas Besonderes vorgenommen: Ein Barockkonzert mit Moderation und Videoprojektion zum Orpheus-Thema. In Kooperation mit dem Freundeskreis Mantua-Weingarten, der Linse und den Freunden der PH Weingarten und durch die finanzielle Unterstützung der Bürgerstiftung und von Betrieben in Weingarten und Altshausen kann das Pasticcio, das vor sechs Jahren in Mantua aufgeführt wurde, nun auch hier stattfinden, mit dem ensemble petite reprise



und der Schauspielerin Giovanna Granelli, die seinerzeit auch in Mantua die Rezitative gesprochen hat.

Orpheus ist ja nicht nur der Begründer unserer Musik, sondern auch ein sehr unglücklicher Liebhaber, der seine Braut gleich zweimal verloren hat. Musik von Jean Philippe Rameau und Georg Philipp Telemann beleuchten seine glücklose Liebe – paneuropäisch – auf deutsch, italienisch und französisch.

Das Konzert findet im Audienzsaal der PH Weingarten, Kirchplatz 2, am Sonntag, 11. Oktober, um 19 Uhr statt. Der Eintritt ist frei.

Text: Michel Marpert

Bild: privat

BRAUCHTUM

STADTGARDE ZU PFERD WEINGARTEN E.V.

Beim Oktoberfest in München

Am Sonntag, 20. September, zeigte sich München erneut von seiner prachtvollen Festtagsseite: Beim traditionellen Trachten- und Schützenzug des Oktoberfests stellte die Stadtgarde zu Pferd Weingarten mit ihren 32 Pferden die größte Reitergruppe des gesamten Festzugs.

Die Reiterinnen und Reiter aus Weingarten präsentierten sich mit Pauker, Trompetercorps, Standarte und Lanzenreitern. Bereits am Samstag waren 28 Pferde zur Rennbahn nach Riem gereist, wo die Stallungen bezogen wurden. Am Nachmittag folgte eine Generalprobe, bei der das Reiter- und Pferdeteam den Ablauf optimierte, das Zusammenspiel mit Musikern und Standarte testete und sich auf den großen Auftritt vorbereitete. Die Stimmung war gelöst, die Pferde wurden bestens versorgt – eine wichtige Basis für den Frühstart am nächsten Morgen. Die Nacht war kurz: Die Abfahrt von Riem in Richtung Innenstadt stand bereits um 6 Uhr auf dem Plan. In München angekommen, hieß es, die Pferde erneut zu satteln und den gut vier Kilometer langen Anritt bis zum Aufstellungsplatz durch den morgendlichen Stadtverkehr – vorbei an Straßenbahnen und Passanten – sicher zu absolvieren. Pünktlich um 10 Uhr begann der Festumzug, der auf sieben Kilometern durch die Innenstadt führte. Laut Polizei nahmen mehr als 8.000 Mitwirkende teil, darunter Trachtler, Musiker, Schützen und historische Gruppen.

Rund 180.000 Zuschauer säumten die Prachtstraßen. Als prägnante kulturelle Botschafterin repräsentierte die Stadtgarde die Stadt Weingarten hervorragend.

Auch die Geschäftsführerin des Festings München lobte den Auftritt ausdrücklich und bezeichnete die Stadtgarde als ein großes Highlight des Festzugs.

Intensives Training von Mensch und Tier, Abstimmung der Reit- und Musikeinlagen, aufwendige Logistik rund um Transport, Stallungen und Verpflegung: Hinter dem Spektakel steckte monatelange Vorbereitung. Rittmeister Josef Riedinger zeigte sich erleichtert und stolz, dass sowohl die Pferde als auch seine Kameradinnen und Kameraden den anspruchsvollen Festumzug unfallfrei und reibungslos gemeistert haben. Ein besonderer Dank galt auch den zahlreichen Freunden und Anhängern der Garde, die die Gruppe in München begleiteten und unterstützten.

Ein Reiter fasste die Eindrücke des Tages treffend zusammen: „Es ist eine Ehre, Teil dieses Traditions-Events zu

sein. Die Pferde haben heute wirklich einen tollen Job gemacht, und der Jubel des Publikums war jede Anstrengung wert.“

Fazit: Der Trachten- und Schützenzug war ein rundum gelungener Höhepunkt. Neben den 180.000 Zuschauern an der Strecke verfolgten weit über 1,5 Milli-

onen Menschen das Spektakel im Fernsehen. Die Stadtgarde hat eindrucksvoll bewiesen, wie lebendig Tradition sein kann – im Sattel, mit Musik und getragen vom Applaus eines Millionenpublikums.

Text und Bild: Josef Riedinger



FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN

Über den Klammweg hoch zum Aussichtsturm Alpkönigblick

Wir wandern von Missen über den Klammweg auf den Hauchenberg und zum Aussichtsturm Alpkönigblick. Über Klink's Alpe geht es hinunter nach Börlas und wieder hinauf auf den Kühberg, anschließend auf dem Klammweg zurück nach Missen.

Wann: Sonntag, 11. Oktober.
Treffpunkt: 9 Uhr, Festplatz Weingarten.
Rückkehr: circa 18 Uhr.
Gehzeit: 4,5 Stunden, 14 km, 500 hm (zwei Stunden steil bergauf).
Fahrpreis: 12 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra.

Einkehr: vorgesehen, bitte beim Anmelden mitteilen, ob man mit einkehrt. Sonstiges: Wir nutzen Pkws. Bitte mitteilen, ob man Fahrer oder Mitfahrer ist.
Mitnehmen: knöchelhohe Wanderschuhe, Vesper, Trinken, Stöcke, Wechsel-
schuhe.

Anmeldung: ab 7. Oktober unter Telefon 0151 / 12952100 (AB) bis 18 Uhr am Vortag.
Wanderführung: Hanifa Selimi, Telefon 0174 / 3430766.
Bei schlechtem Wetter wird die Wanderung abgesagt, gegebenenfalls Info im Ansagetext unter Telefon 0151 /

12998910 ab 20 Uhr am Vortag. Gäste sind herzlich willkommen!
Weitere Termine und Informationen finden Sie im Internet unter www.albverein.weingarten.eu.

Text: Margarete Schwarz

Boule-Stadtmeisterschaft 2026

Am 12. September hat der Boule-Club Weingarten e. V. zu seiner traditionellen Stadtmeisterschaft eingeladen. 18 Dreier-Mannschaften, sogenannte Triplettes, aus dem Hobby-Bereich haben bei schönsten Spätsommerwetter spannende Spiele auf dem Boulodrom in der Haslachstraße ausgetragen.



Nach den vier Erstrundenspielen haben sich die besten Mannschaften für das Halbfinale qualifiziert. In einem hochklassigen Finale hat sich die Mannschaft „Neben-Bouler“ (Robert Faivre, Michael Kalb und Andreas Sachse)

gegen die „Zufallstreffer“ (Ulrike Dillig, Max Grosch und Horst Guffanti) durchgesetzt und die Stadtmeisterschaft 2026 für sich entschieden.

Text und Bild: Ralph Durst

2. Mannschaft spielt Remis gegen Markdorf 3

Die 2. Mannschaft des Schachvereins Weingarten musste im Auftaktspiel in der Kreisliga Süd gegen Markdorf 3 mit drei Ersatzspielern antreten und erkämpfte sich trotzdem ein 3:3 Unentschieden.

Zunächst opferte Josef Möhrle an Brett 3 einen Läufer gegen zwei Bauern, konnte aber mit den beiden Freibauern nicht wirklich Druck ausüben und verlor seine Partie. Ersatzspieler Siegfried Adler (5) machte es besser. Er gewann im Mittelspiel einen Bauer und konnte dadurch seinen Druck so erhöhen, bis die gegnerische Abwehr in sich zusammenbrach. Dagegen verlor Ersatzspieler Rainer Gartenschläger (4) seine Caro-Cann-Eröffnung nach einem wohl nicht ganz korrekten Turmopfer. Fabian Dick (6), der dritte Ersatzspieler, lag zwar mit zwei Bauern im Rückstand, konnte aber den Angriff auf seinen unrochierten König gekonnt abwehren und zum erfolgreichen Gegenschlag ausholen. Am Spitzenbrett eroberte Kenan Selimovic gleich mehrere gegnerische Bauern und schließ-

lich noch einen Turm, was zum Sieg ausreichte. Pavel Sluka (2) konnte in einem schwierigen Turmendspiel mit jeweils fünf Bauern die Stellung aufgrund seiner schlechteren Bauernstruktur leider nicht halten. So endete die Begegnung insgesamt mit einer Punkteteilung.



Text und Bild: Josef Möhrle

SPORT

Faustball ist mehr als nur ein Spiel

Du möchtest fit bleiben, neue Leute kennenlernen und Teil einer starken Gemeinschaft werden? Dann bist du bei uns richtig! Wir suchen Männer ab 45 Jahren, die Freude an Bewegung haben – ganz gleich, ob du bereits Faustball gespielt hast oder diesen faszinierenden Sport ganz neu entdecken möchtest.

Faustball ist gelenkschonend, vielseitig und fordert Reaktion, Technik sowie Teamplay. Jeder bringt seine Stärken ein – ob im Angriff, in der Abwehr oder beim Zuspiel. Bei uns zählt nicht Höchstleistung, sondern die Freude am gemeinsamen Sport. Fairness, Respekt und gegenseitige Unterstützung stehen dabei immer im Mittelpunkt.

Auch neben dem Spielfeld kommt das Miteinander nicht zu kurz. Nach dem Training bleibt Zeit für Gespräche, gemeinsames Lachen und neue Freundschaften. Viele unserer Spieler schätzen genau diese Mischung aus Bewegung, Gemeinschaft und Ausgleich zum All-

tag.

Trau dich und komm einfach unverbindlich zu einem Probetraining vorbei. Sportsachen mitbringen, gute Laune genügt – wir kümmern uns um den Rest. Erlebe selbst, wie viel Spaß Faustball macht und wie gut es tut, Teil eines motivierten Teams zu sein. Wir freuen uns auf dich!

Training: Mittwoch, 18 bis 20 Uhr, Alte Sporthalle in der Oberstadt.
Kontakt: Thomas Simag,
info@simag-ifas.de,
0751 / 65 29 201; 0151 / 46 572 774.

Text: Thomas Simag



1. DV SCHWERZI WEINGARTEN 2022

Ein Sieg und zwei Niederlagen zum Saisonauftakt

Bodensee A-Liga, Schwerzi Weingarten – Zittrige Griffel 7:11 (20:25).
RDVA C-Liga, Schwerzi Weingarten – Funny Flights 10:6 (24:18), Little Schwerzi – Camorro 7 6:12 (15:25).
Nächstes Heimspiel am 22. Oktober und am 24. Oktober in der DartArena Baienfurt.

Im ersten Spiel der neuen Saison waren die Zittrige Griffel beim Aufsteiger Weingarten zu Gast in der DartArena. Weingarten konnte befreit gegen den letztjährigen Vizemeister in der A-Liga aufspielen. Nach den ersten Sätzen haben die Weingartener einem 1:3-Rückstand hinterher geworfen. Bis zum 4:6 war noch alles offen und es war ein Duell fast auf Augenhöhe. Nach den Doppeln gönnten sich Schwerzi's eine Schwächephase und die Gäste zogen auf 4:10 davon. Damit war der Sieg für die Zittrigen sicher. Am Ende wurde noch Ergebniskosmetik zum 7:11 betrieben. Am Samstag stand der Auftakt mit dem Doppelheimspiel im RDVA an. Im Vorspiel des Abends hatten die

Schwerzi's in der C-Liga die Funny Flights aus Lindau zu Gast. In einem spannenden und nervenaufreibenden Spiel ging es lange hin und her. Weingarten legte immer mit dem Satzgewinn vor, die Gäste glichen immer wieder aus. Nach dem 3:3 gelang es dem Heimteam endlich, auf zwei Sätze auf 5:3 davonzuziehen. Am Ende gewann das Team mit 10:6. Im Anschluss fand das Spiel zwischen Little Schwerzi und den Camorra 7 statt. Bis zum 3:3 konnten wir mithalten, dann haben die etablierten Gäste die besseren Darts geworfen. So mussten wir sie bis zum 6:12 ziehen lassen. Danke an alle für die Unterstützung beim Heimspiel.

Text: Thomas Ströh

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Jugendrotkreuz

Erfolgreich gestartet, vom Wetter ausgebremst.

Bei den Wettbewerben des Jugendrotkreuzes treten Gruppen verschiedener Altersstufen in Aufgaben rund um Erste Hilfe, Teamarbeit und Rotkreuz-Wissen an. Für das JRK-Weingarten war der diesjährige Kreisentscheid im April ein besonderer Erfolg. Und das Ergebnis kann sich wirklich sehen lassen. Drei Gruppen erreichten den 1. Platz und eine Gruppe belegte den 2. Platz.

Diese großartige Leistung bedeutete für die drei Erstplatzierten die Qualifikation für den Landesentscheid von Baden-Württemberg.

Doch leider lief bei den Landesentscheiden nicht alles wie geplant. Der Landesentscheid der Bambini und der Stufe 1 musste aufgrund der Hitze kurzfristig abgesagt werden. Auch für unsere Stufe 3 kam es anders. Nach

ungefähr drei Stunden wurde der Wettbewerb wegen eines Gewitters abgebrochen.

Trotz der Ereignisse können die Gruppen auf ihre Leistungen bei den Kreisentscheiden zurückblicken und diese zeigen, mit wie viel Engagement die Kinder und Jugendlichen dabei waren. Falls du Lust auf eine bunt gemischte Gruppe hast, Erste-Hilfe lernen möch-

test oder dich engagieren willst, findest du deinen Platz beim JRK-Weingarten. Wenn du neugierig geworden bist oder Fragen hast, melde dich unter jrk@drk-ov-weingarten.de oder über Instagram [jrk_weingarten](https://www.instagram.com/jrk_weingarten). Wir freuen uns auf dich.

Text: Alexandra Prader

SOZIALES

HOSPIZBEWEGUNG WEINGARTEN-BAIENFURT-BAINDT-BERG E.V.

Das Hospizlicht: Sterben ist eine Zeit des Lebens

Aktion zum Welthospiztag am 10. Oktober.

Der Tag wird weltweit begangen, um auf die Hospizidee aufmerksam zu machen. Hospiz- und Palliativarbeit bedeutet vor allem, schwerkranke Menschen und deren An- und Zugehörige in ihrer verbleibenden Zeit gut zu begleiten und zu einer bestmöglichen Lebensqualität beizutragen.

An diesem Tag sollen bewusst Zeichen der Solidarität gesetzt werden: mit Schwerkranken und Sterbenden, die sich zu Hause, in Krankenhäusern, Pflegeheimen oder Hospizen auf ihren nahen Tod vorbereiten, sowie deren Zugehörigen. Sie sollen daran erinnert werden, dass sie nicht allein sind und auf Unterstützung aus der Gesellschaft zählen können.

Deswegen freuen wir uns, wenn in möglichst vielen Fenstern am Abend des 10. Oktobers ein „Hospizlicht“ brennt. Diese Kerze trägt den Aufdruck: „Gegen die Nacht können wir nicht ankämpfen, aber wir können ein Licht anzünden.“ (Franz von Assisi)

Die Hospizbewegung Weingarten • Baienfurt • Baint • Berg e. V. verteilt die Kerzen kostenlos an folgenden Stellen in Weingarten:

- Hospiz Ambulant, Schützenstraße 5
 - Wochenmarkt am 7. Oktober
 - Bioladen Kornblume, Broner Platz
- Natürlich sind sie auch bei den ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen erhältlich.

Text: Dorothea Baur

SCHULEN

SCHULE AM MARTINSBERG

Ein Polizeiauto auf dem Pausenhof

Vergangene Woche stand eines Morgens mitten auf dem Pausenhof plötzlich ein Polizeiwagen mit Streifenbesatzung.

Polizeihauptkommissar Hecht und Polizeioberrat Herzhauser aus Weingarten besuchten die Schule am Martinsberg und sofort scharten sich zahlreiche Kinder um das Gefährt und die Polizisten hatten jede Menge zu tun, um dem Interesse der Kinder Herr zu werden: Sie mussten das Blaulicht einschalten, die Handschellen vorführen und einigen Freiwilligen die Schutzweste anziehen. Auch die Polizeimütze wanderte von Schülerkopf zu Schülerkopf und

die von vielen Autofahrern gefürchtete Haltekelle kam ebenfalls zum Einsatz. Leider wurde die Sirene nicht eingeschaltet, was sich viele Kinder gewünscht hätten. Und auch die Pistole musste im Halfter bleiben.

Vielen Dank an die beiden Polizisten, die den neugierigen Kindern Rede und Antwort stehen konnten.

Text und Bild: Stefan Betz



Reger Andrang ums Polizeiauto – Polizisten werden von Schülern der Schule am Martinsberg belagert.

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30

Online: www.duv-wagner.de/reklamation

WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Einschulung an der Schule im Martinsburg

In der vollbesetzten Turnhalle begrüßte die Schulleiterin Daniela Brillisauer am 17. September 59 Kinder, deren Eltern und Angehörige zur Einschulung. Zu Beginn der Feier spielten die Geigenkinder aus allen Klassen zusammen mit ihrem Lehrer Wolfgang Zirbs.

Mit einem lustigen und kurzweiligen Singprogramm hat die 4c mit ihrem Lehrer Stefan Betz sowohl die Kinder als auch die Erwachsenen bestens unterhalten. Gegen Ende fragten die Kinder aus den Internationalen Klassen in einem Rap „Ist es der, die oder das? Oder was?“.

Mit ihren Lehrkräften gingen die meist aufgeregten Schulstart-Kinder dann

endlich in ihre Klassen, die Eltern blieben in der Turnhalle und schätzten das kleine Frühstück und den gemeinsamen Austausch.

Nach einer Schulstunde nahmen die Eltern ihre Kinder wieder in Empfang und feierten in den Familien den Schulanfang.

Text und Bild: Silke Strassner



VOLKSHOCHSCHULE

Auf einen Kaffee mit Conrad David Arnold

Conrad David Arnold gehört zu den bekanntesten Weingartener überhaupt. Der Kunstmaler hat nach seinem Studium der Malerei in München bei Professor Kurt Hallegger seine Passion zum Beruf gemacht.

Auf unzählige Ausstellungen, unter anderem bei der ART Basel oder der Kunstmesse Köln, kann Arnold in den zurückliegenden Jahrzehnten zurückblicken. Mit einer ungemeinen Schaffenskraft hat er tausende Werke geschaffen, oft geprägt durch das Thema „Licht“ oder naheliegend die Basilika Weingarten. Viele seiner Werke sind in den vergangenen Jahrzehnten weltweit in Privatbesitz gewechselt oder öffentlich – beispielsweise im Museum Reinhold Würth (Künzelsau) – ausgestellt. Nach wie vor arbeitet Arnold täglich in seinem Atelier und lässt neben Bildern auch Plastiken und Grafiken entstehen. Beim Kaffee wird Jürgen Alexander Bader, Leiter der städtischen vhs, in ungezwungener Wohnzimmeratmosphäre und mit kleinem Publikum mit Conrad David Arnold nun kurz nach dessen 85. Geburtstag zurück auf die Anfänge seines Schaffens blicken, auf besondere

Werke und Momente im Künstlerleben sowie auf aktuelle Pläne. Immer noch dem Titel seines Buchs zum 60. Geburtstag entsprechend: Ein Leben in Licht und Farbe.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 21. Oktober, um 19 Uhr in den Räumlichkeiten der vhs in der Schussenstraße 11 statt. Der Eintritt kostet fünf Euro. Eine Anmeldung ist ab sofort möglich.



Text: vhs Weingarten
Bild: privat

Rendezvous in der Küche: Genussvoller Paar-Kochkurs

Verbringen Sie am 9. Oktober von 18 bis 21 Uhr einen genussvollen Abend zu zweit und entdecken Sie die Freude am gemeinsamen Kochen mit dem Thermomix®!

In entspannter Atmosphäre zaubern Sie unter professioneller Anleitung ein köstliches Mehr-Gänge-Menü der besonderen Art sowie ein leckeres Begrüßungsgetränk – und genießen es anschließend gemeinsam. Dabei gilt das Motto: Aus geteilter Arbeit wird

doppelter Genuss und somit doppeltes Glück! Ob frisch verliebt oder schon lange ein Team: Dieser Kochkurs ist das perfekte Erlebnis für Paare, die mit viel Genuss Zeit miteinander verbringen möchten. Ein eigener Thermomix kann gerne mitgebracht werden.

Neu: Tabata & HIIT in Baidt

Der Kurs startet am 7. Oktober und umfasst zehn Termine, welche von 18 bis 19 Uhr in der Klosterwiesenschule in unserer Außenstelle Baidt stattfinden.

Tabata & HIIT ist ein intensives und effektives Cardio- und Kraftintervalltraining, bei dem mit Übungen mit dem eigenen Körpergewicht sowie kleinen Hilfsmitteln gearbeitet wird. Nach 20 Sekunden Maximalbelastung folgen jeweils 10 Sekunden Pause. Dies wiederholt sich insgesamt acht Mal, bevor dann vor dem nächsten Intervall eine

etwas längere Pause erfolgt. Hierbei wird das gesamte Herz-Kreislaufsystem trainiert, die Muskulatur auf- und Stress abgebaut. Durch das Training wird Körperfett reduziert und der gesamte Körper gekräftigt, wodurch sich die Leistungsfähigkeit sowie die Lebensqualität verbessern. Abgerundet wird die Stunde durch ein Cool-Down.

Entspannt in den Herbst mit Qigong

Der Kurs „Die 8 Brokatübungen des Qigong Yangsheng – Bewegung und Ruhe nach Jiao Guorui“ startet am 7. Oktober und umfasst acht Termine, die von 19.15 bis 20.15 Uhr in unserer Geschäftsstelle in der Schussenstraße 11 stattfinden.

Qigong ist in Asien ein Oberbegriff für unterschiedliche Bewegungsformen. Vorrangig geht es hierbei um die Kultivierung und Stärkung der Lebenskraft (Qi) durch eigene Übungen (gong). In der Methode der 8 Brokate werden Übungen-in-Ruhe und Übungen-in-Bewegung in eindrucksvoller Weise zu einer Einheit gebracht. Sie

fördern einen ruhigen Atemfluss und bauen die innere Ruhe zu einer Stärke auf. Bei längerer Übungspraxis können einfache und fließende Bewegungen eine Harmonie zwischen Körper und Geist entwickeln, sowie Verspannungen und Blockaden auflösen.

Texte: Bianca Scherer



volkshochschule
weingarten

Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter www.vhs-weingarten.de.

Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse

Wenn Sie sich überlegen, ob Sie Englisch lernen wollen, einfach Lust haben, eine neue Sprache kennenzulernen, oder sich einer neuen Herausforderung stellen wollen, haben wir den richtigen Kurs für Sie!

In unserem Kurs „Englisch für Anfänger ohne Vorkenntnisse“ lernen Sie die Sprache in einer lockeren Atmosphäre, zusammen in einer kleinen Gruppe und ganz ohne Druck. Dabei lernen Sie, wie man sich auf Englisch begrüßt und vorstellt, einfache Alltagsgespräche führt und Sie bauen sich Schritt für Schritt ein Basis-Vokabular auf. Sie werden staunen, wie schnell Sie erste Erfolge

bemerkten und wie viel Freude es macht, Englisch zu lernen. Der Kurs findet ab 9. Oktober immer freitags von 15 bis 16.30 Uhr in der vhs statt. Eine Anmeldung für den Kurs ist online, telefonisch oder per E-Mail möglich. Genaue Informationen zu dem Kurs mit der Nummer AE4061-001 finden Sie online unter: www.vhs-weingarten.de.

Neuer Kurs „Gitarre für Anfänger“

Wer in diesem Herbstsemester Interesse hat, Gitarre von Anfang an zu lernen, hat ab 12. Oktober wieder die Gelegenheit dazu.

Ein Lied zu singen und auf der Gitarre zu begleiten, ist Thema des Kurses „Gitarre für Anfänger“ (AE2133-03W2), der immer montags, um 19 Uhr in der Achtschule in Baienfurt stattfinden wird. Vom Lagerfeuersong bis zu Pop-Songs: Die verschiedenen Richtungen bieten eine sehr große Auswahl. Dieser Kurs richtet sich an erwachsene Anfänger. Gelernt werden Grundakkorde und Anschlagsmuster auf der Gitarre, die im Kurs mit Liedern zusammen eingeübt werden. Notenkenntnisse sind nicht

erforderlich. Das benötigte Unterrichtsmaterial wird im Kurs ausgeteilt und ist im Kurspreis enthalten. Was Sie selbst mitbringen müssen, sind eine eigene Gitarre, ein Fußbänkchen, ein eigenes Stimmgerät, oder eine App. Eine Anmeldung für den Kurs ist bei der vhs Weingarten und ihren Außenstellen möglich. Detaillierte Informationen zum Kurs erhalten Sie online unter: www.vhs-weingarten.de.

Texte: Stefanie Lindel

JUGEND UND FAMILIE

JUGENDCLUB WEINGARTEN

Kinderklinik-Kenia-Hilferuf

Weiteres Jahr mit Dürre – Wassernot und Hunger. Operationen werden laufend verschoben.

Die Leitung der Kinderklinik schickte schon vor einiger Zeit einen Spendenhilferuf an den Jugendclub, der mit Freunden aus ganz Oberschwaben seit über 50 Jahren diese Kinderklinik in Mombasa / Ostafrika unterstützt und alle zwei Jahre mit Gästen von hier persönlich besucht. Seit der

Corona-Pandemie fehlen immer noch viele Medikamente und Spenden hierfür. Ein weiteres Jahr droht jetzt eine Dürre- und Wassernot, da die Brunnen versiegen, Weizen sowie anderes Getreide und Gemüse können nicht mehr wachsen und reifen. Dies und vieles mehr wie Arbeitslosigkeit und große

Preissteigerungen bei den Grundnahrungsmitteln treiben die Kosten in unbezahlbare Höhen. Die Dürre wirkt sich auch auf die Lebensräume der Wildtiere aus.

Gerhard Junginger, der Klinik-Projektleiter des Jugendclubs, bittet dringend um Spenden: DE 93 6519 1500 0805

2540 13, BiC: GENODES1TET. Danke. Spendenquittung folgt. Helfen Sie weiter, damit wir helfen können.

Termin vormerken: 7. Oktober, 18 Uhr: Golf-Restaurant Schmalegg: Neue Kenia- und Kinderklinik-Infos.

Text: Gerhard Junginger

SENIOREN

HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 41 vom 5. bis 9. Oktober.

Montag, 5. Oktober:

13.30 Uhr Kegeln im M3 in Baienfurt, anschließende Einkehr im HaM;
14 Uhr Wanderer – Treffpunkt beim Haus am Mühlbach;
14 Uhr Geselligkeit und Tanz – heute Live-Musik mit Rolf Wagner.

14 Uhr Übungen mit Herrn Joffroy zur Erhaltung und Besserung der Kraft und Beweglichkeit;
14 Uhr Pensionäre der Stadt Weingarten;
16 Uhr TV-Sportler.

Mittwoch, 7. Oktober:

14 Uhr Mittwochswanderer;
14 Uhr Französisch – fällt heute aus;
14 Uhr Mühlbachchor;

15 bis 17 Uhr Digital-Lotsen (PC- und Handy-Beratung) ohne Voranmeldung.

Donnerstag, 8. Oktober:

14 Uhr Skat – findet momentan nicht mehr statt;
14 Uhr Töpfern;
14 Uhr Englischkurs – fällt heute aus.

Freitag, 9. Oktober:

9.30 Uhr Line Dance – Aufnahmestopp

bis auf Weiteres;

14 Uhr Schach;
14 Uhr Rummikub;
14 Uhr Binokel;
15 Uhr Folkloretanz (Tänze aus aller Welt) – noch unsicher.

Das gesamte Mühlbachteam freut sich auf Ihren Besuch!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

Nächstes Treffen

Die Jahrgänger der Jahrgänge 1943 und 1944 treffen sich wieder am Mittwoch, 7. Oktober, um 14.30 Uhr im Café Museum.

Wir freuen uns auf die Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

Text: Werner Patzner

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Pilzführung im Weingartener Wald

Herbstzeit ist Pilzzeit. Trotz der langanhaltenden Trockenheit gibt es auch in diesem Herbst einiges an Pilzen zu finden und zu sehen.

Am Sonntag, 11. Oktober, veranstaltet der NABU-Weingarten für Mitglieder und Gäste eine Pilzführung mit dem Pilzsachverständigen der Deutschen Gesellschaft für Mykologie, Rudolf Bindig. Ziel der Führung soll es sein, die Viel-

falt und Schönheit der Pilze der Region vorzustellen und die Artenkenntnis zu erhöhen. Es geht nicht darum, gemeinsam Pilze für die Küche zu sammeln. Es hat sich bewährt, die Teilnehmerzahl auf 20 Personen zu beschränken, damit alle Interessierten die gefundenen

und besprochenen Pilze gut ansehen können.

Deshalb wird um Anmeldung gebeten bei: bindig.rudolf@t-online.de. Noch sind einige Plätze frei. Treffpunkt ist der Schwimmbadparkplatz in Nessenreben. Die Pilzführung am Sonntag

beginnt um 9 Uhr und wird etwa drei Stunden dauern. Sie findet bei jedem Wetter statt. Die Führung wird ehrenamtlich durchgeführt und ist kostenfrei.

Text: Rudolf Bindig

Naturerfahrung im Lochmoos: Natur trifft Literatur

Der NABU Weingarten lädt am 10. Oktober um 14 Uhr zu einer besonderen Führung zwischen Natur, Jahreszeiten und Literatur ein.

Die Natur im Wandel der Jahreszeiten war und ist für viele Dichter*innen und Autor*innen eine Quelle für bemerkenswerte Ideen. Gerade Moore und Wälder bieten wunderbare Elemente und Szenarien. Beeindruckende und berührende Texte sind entstanden. Das Lochmoos bietet mit seinen Wäldern, Weihern, Streuwiesen etc. eine passende Kulisse für Gedichte und Texte verschiedener bekannter und unbekannter Dichter*innen und Autor*innen. Diese werden an ausgewählten Stationen auf einem Spaziergang von den NABU-Aktiven Ulli Schmid und Christine Seifried vorgetragen.

Stunden, findet aber nur bei trockener Witterung statt. Bitte ziehen Sie feste Schuhe an.

Anmeldung bei Ulli Schmid unter Telefon 0751 / 48072.



Text: Jürgen Sonnenmoser
Bild: Andrea Eberwein

Treffpunkt ist der Waldparkplatz Hintermoos. Die Führung dauert zwei

DEUTSCHE RENTENVERSICHERUNG BADEN-WÜRTTEMBERG

Altersvorsorge Digitale Rentenübersicht

Sie fragen sich, wie viel Sie schon für Ihre Altersvorsorge angespart haben? Mit der Digitalen Rentenübersicht erhalten Sie einen gebündelten Überblick über Ihre gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorge. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt, wie.

Transparenz auf Knopfdruck

Wer seine Altersvorsorge planen möchte, musste bislang die jährlichen Mitteilungen verschiedener Vorsorgeträger einzeln prüfen. Die Digitale Rentenübersicht macht es einfacher: Das kostenlose Onlineportal www.rentenubersicht.de bündelt gesetzliche, betriebliche und private Altersvorsorgeansprüche und zeigt die voraussichtlichen Alterseinkünfte übersichtlich an. So können Vorsorgelücken frühzeitig erkannt werden.

Mit wenigen Klicks zum Überblick

Die Registrierung erfolgt mit der Online-Funktion des Personalausweises und der Steuer-ID. Anschließend können die gewünschten Anbieter mit einem Klick zur Übermittlung der Ansprüche aufgefordert werden. Innerhalb

von maximal fünf Tagen stehen die Daten in einer Gesamtübersicht zur Verfügung. Eine jährliche Aktualisierung und Benachrichtigung per E-Mail ist ebenfalls möglich.

Gut zu wissen

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) bietet eine kostenlose, unabhängige und individuelle Beratung zur Altersvorsorge – vor Ort oder per Video. Informationen und Ansprechpersonen gibt es unter www.drv-bw.de/intensivberatung. Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Digitale Rentenübersicht: Fragen und Antworten“ der Deutschen Rentenversicherung.

Text: Pressestelle der Deutschen Rentenversicherung

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Es findet wöchentlich in der Evangelischen Stadtkirche

statt. Unsere nächsten Gebete im Oktober sind am Montag, 5., 12., 19. und 26. Oktober.

Text: Die Kirchengemeinden

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Hangsicherungsarbeiten

Hangsicherungsarbeiten auf der Landesstraße 317 zwischen Weingarten und Schlier / Unterankenreute vom 5. bis 16. Oktober 2026.

Auf der Landesstraße 317 werden zwischen Weingarten und Schlier / Unterankenreute bei Neuhaselhaus aufgrund von Rutschungen Hangsicherungsarbeiten durchgeführt. Zur Durchführung der Arbeiten wird die Fahrbahnbreite eingeschränkt und der Verkehr mittels Lichtsignalanlage an der Baustelle vor-

beigeleitet. Für Behinderungen, welche durch die Arbeiten entstehen, bitten wir die Betroffenen um Verständnis. Aktuelle Informationen zu der Baumaßnahme sind ab dem Baubeginn verfügbar unter www.verkehrsinfo-bw.de sowie in der App „Verkehrsinfo BW“.

Vollsperrung der Kreisstraße 7955 in Wolpertswende

Die Kreisstraße 7955 in Wolpertswende ist wegen Straßenbauarbeiten seit Montag, 28. September, bis voraussichtlich Freitag, 13. November 2026, in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Bis Ende Oktober werden zunächst Leitungsarbeiten im Auftrag der TWS durchgeführt.

Im direkten Anschluss daran wird voraussichtlich ab Anfang November der Fahrbahnbelag erneuert.

Die Umleitungsstrecke ist ausgeschildert und führt von Wolpertswende – K 7966 – Mochenwangen – L 284 – Zollenreute – K 7956 – K 7955 und umgekehrt. Für Behinderungen, welche

durch die Arbeiten entstehen, bittet das Landratsamt die Betroffenen um Verständnis. Aktuelle Informationen zu der Baumaßnahme gibt es unter www.verkehrsinfo-bw.de sowie in der App „Verkehrsinfo BW“.

Texte: Susanne Birk

SEELAUSCHER E. V.

Hütten-Wochenende für Kinder mit Hörbehinderung

Von Freitag bis Sonntag, 16. bis 18. Oktober, findet das jährliche Hütten-Wochenende des Vereins Seelauscher e. V. – Verein für Kinder und Jugendliche mit Hörbehinderung statt. Es sind noch Plätze frei. Der Verein freut sich auf Anmeldungen für das gesamte Wochenende oder auch nur für den Samstag.

Der Verein „Seelauscher e. V.“ ist zwischen Ulm, Sigmaringen und Bodensee die Selbsthilfegruppe für Kinder und Jugendliche mit Hörbehinderung. Aktuell sind 50 Familien Mitglied im Verein, deren Kinder Hörgeräte, Knochenleitsysteme und / oder ein Cochlea Implantat haben. Das Hüttenwochenende findet auf dem „Höchsten“ im Deggenhaustal statt. Ziel ist es, dass sich hier Familien und Kinder allen Alters zum zwanglosen Kennenlernen und Austausch treffen. So wird klar: „Ich bin nicht allein!“ Auf dem

Programm stehen eine kleine Abend- / Nachtwanderung, ein gemeinsamer Ausflug zum Affenberg Salem und / oder Schaukelweg sowie eine entspannende Yoga-Mitmach-Einheit. Samstagabend wird gegrillt. Die Kosten für das Essen werden teilweise vom Verein übernommen. Ebenso bekommen Vereinsmitglieder einen ermäßigten Preis. Weitere Informationen und Kontaktdaten sind auf der Website www.seelauscher.de zu finden.

Text: Sonja Hummel



Damit FRIEDEN wächst



renovabis.de/kinder



Gemeinsam helfen.
Vor Ort und weltweit.



Gemeinsam etwas bewegen

Sicherheit schaffen, Geborgenheit bieten. Unterstützen Sie die Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes und helfen Sie Menschen in Not unter drk.de/spenden!



Beflügelter Junggeselle sucht zarte Partnerin für romantische Flatterwochen. Tel.: 030.284984-1574

Helfen Sie mit einer Insekten-Patenschaft!

Insekten sichern in ihrer Funktion als Bestäuber nicht nur uns Menschen das Überleben – sie bilden auch die Nahrungsgrundlage vieler Tierarten, wie etwa Vögel und Fledermäuse. Schützen Sie mit uns die faszinierende Vielfalt der Sechsbener! **Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf [NABU.de/insekten-pate](https://www.nabu.de/insekten-pate).**



Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Schneeleoparden, Zugvögel, Adler, Fledermäuse, Wald, Moore, Flüsse und Meere. **Eine Patenschaft können Sie auch verschenken!**



Sie haben Fragen?
Wir sind gerne für Sie da:
E-Mail: paten@NABU.de
Telefon: 030.284984-1574
[NABU.de/insekten-pate](https://www.nabu.de/insekten-pate)



WIR
BERATEN
SIE GERN

VERZEICHNIS UNSERER AMTS- UND MITTEILUNGSBLÄTTER

Amts- und Mitteilungsblätter sind die wichtigsten Informationsmedien für das lokale Geschehen am Ort und der Umgebung. In diesem Umfeld findet Ihre Anzeige allerhöchste Beachtung. Woche für Woche. In diesen Gemeinden stehen Ihnen unsere Amts- und Mitteilungsblätter zur Verfügung.

Region Biberach

Achstetten, Bad Buchau, Biberach Kommunal,
Dettingen/Iller, Erolzheim, Gutenzell-Hürbel, Hochdorf,
Kirchberg/Iller, Langenenslingen, Maselheim,
Ochsenhausen, Oberstadion, Rot an der Rot, Schwendi,
Tannheim, Ummendorf, Unlingen, Warthausen

Region Bodensee

Ailingen, Eriskirch, Fischbach, Immenstaad,
Langenargen, Lindau, Meckenbeuren-Kehlen,
Neukirch, Oberteuringen

Region Oberschwaben

Amtzell, Bad Waldsee, Baienfurt, Baindt, Bergatreute,
Bodnegg, Grünkraut, Isny, Kißlegg, Leutkirch, Ravens-
burg, Schlier, Vogt, Waldburg, Weingarten, Wolfegg

Region Sigmaringen

Pfullendorf, Sigmaringen

Region Wangen

Deuchelried, Leupolz-Karsee, Neuravensburg,
Niederwangen, Schomburg

Region Zollernalb

Albstadt-Laufen, Albstadt-Margrethausen,
Albstadt-Onstmettingen, Albstadt-Pfeffingen/
Burgfelden, Balingen, Bitz, Dotternhausen/
Dautmergen, Ratshausen, Weilen unter den Rinnen

Weitere Gemeinden

Fremdingen, Neidlingen, Pattonville, Wolpertshausen

Kontakt

Anzeigen-Buchung **07154 8222-70** oder auch gerne per E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Abo-Bestellung **07154 8222-20** oder auch gerne per E-Mail: vertrieb@duv-wagner.de

UNWELT

ALS HILFS- UND MENSCHENRECHTSORGANISATION LEISTEN WIR SOLIDARISCHE HILFE IM GLOBALEN HANDGEMENGE. JETZT SPENDEN!

WWW.MEDICO.DE



Was wäre Ihr letztes Geschenk an die Welt?



Mein Erbe tut Gutes.

Das Prinzip Apfelbaum

(030) 29 77 24 36
www.mein-erbe-tut-gutes.de

NÄCHSTEN
LIEBE
DIE BLEIBT

missio-hilft.de



LÖSE DIE RECHNUNGEN AUF DEN QUALLEN, UND SORTIERE DIE ERGEBNISSE DER GRÖSSE NACH. WENN DU DIE BUCHSTABEN AUF DEN QUALLEN VON KLEIN NACH GROSS IN DIE KÄSTCHEN EINTRÄGST, ERHÄLTST DU EIN TIER, DAS MIT DER QUALLE VERWANDT IST.

© Bouyssou/DEIKE 753R07R2

Lösung: Koralle (42:6 = 7, 64:8 = 8, 14+17 = 31, 4x9 = 36, 7x8 = 56, 91-27 = 64, 96+31 = 127)

www.hoffnungszeichen.de /testament
Tel. 07531 9450-173

hoffnungszeichen
sign of hope...

IMMOBILIENMARKT

2-3 Zimmer für Lehrer, Therapeutin, Hund
bis ca.1000€ warm - 0177 6978079

Betz BauPartner
Reihenhäuser Schlier-Fenken

Horstweg 2, Schlier-Fenken
4 / 6 Zimmer | ca. 109 / 149 m²
Eigener Garten mit Terrasse
Energieeffizienzstandard 55
Attraktive Förderungen

Interessiert an unserem Neubauprojekt?
Wir beraten Sie gerne persönlich:
0751 996 990-99
bodensee@betz-baupartner.de

TRAUERANZEIGEN



Bestattungshaus
Zimmermann
&Erne



Ihr Bestatter mit Herz!

Büro Schlier:
Am Sportplatz 4
88281 Schlier
Tel. 0 75 29 / 913 57 35

Büro Weingarten:
Wolfeggerstr. 46/1
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 414 76

Büro Weingarten:
Liebfrauenstr. 49
88250 Weingarten
Tel. 07 51 / 569 38 833

www.bestattungshaus-zimmermann.de

STELLENANGEBOTE

Ev. Waldkindergarten Baienfurt



WIR
SUCHEN

- **Integrationskraft (m/w/d)**
Für den Waldkindergarten
befristet in Teilzeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt
mit 40 % bei einer 4-Tage-Woche

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.evangelisch-baienfurt-baendt.de

stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulsstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt für verschiedene Bereiche:

Talschule:

- **pädagogische Ergänzungskraft (m/w/d)**
in Teilzeit (25,04 Std./Woche vergütete Arbeitszeit)

Mensa Talschule:

- **Springer/in (m/w/d)**
auf geringfügiger Basis (3,51 Std./Woche vergütete Arbeitszeit)

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage:
www.stadt-weingarten.de/stellen



Wir beraten Sie gerne!

WAGNER

Druck + Verlag

Telefon: 07154 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Fahrer (w/m/d) zur Personenbeförderung im Raum Weingarten / Ravensburg (Teilzeit oder Minijob 603.-€) gesucht.



Malteser
...weil Nähe zählt.

Malteser Hilfsdienst gGmbH
Tel. (0751) 36613-20
www.malteser-bodensee.de
nähere Info: jobs.malteser.de

arkade
Gemeinschaftliche Jugendhilfe Strömkopf

Für unsere Rehabilitationseinrichtung (RPK) in Baienfurt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Reinigungskraft

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 8 bis 10 Stunden bei weitestgehend freier Zeiteinteilung. Die Vergütung erfolgt nach Tarifvertrag TVöD. Wir bieten zusätzliche attraktive Rahmenbedingung wie Wellpass, Jobticket und weitere Incentives.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:

Volker Klimke, Bereichsleitung
Mobil/WhatsApp: 0151 17405129
Mail: volker.klimke@arkade-ev.de

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Weingarten:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 7: Brunnenweg, Hauffweg, Sechserweg, Wildeneggstraße, Wolfegger Straße, u.a

- Ab 18 Jahren
- Erscheinungstag Freitag wöchentlich
- Zeitaufwand ca. 5 Stunden
- Bezahlung nach Laufzeit
- Lieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter

zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

GESCHÄFTSANZEIGEN

VBS | Verkehrsbetriebe
Schussental



BUSFAHRER IN TEILZEIT GESUCHT!

Busfahrer (m/w/d) im Linienverkehr
Unbefristet . Teilzeit bis 50 %
(kein Minijob) . Im Schussental

Was wir bieten

- » Attraktive Vergütung nach kommunalem Tarifvertrag TV-N
- » Zuverlässige Fahrzeuge
- » Faire Arbeitszeiten
- » 13. Monatsgehalt und Urlaubsgeld
- » 30 Tage Urlaub . ab 2027 31 Tage Urlaub



So einfach geht's:
Bewerbung abschicken. Einladung zum Gespräch bekommen. Offene Fragen gemeinsam klären.
KARRIERE.VBS-SCHUSSENTAL.DE



Jetzt Strom
anmelden und
50€
Neukundenbonus
kassieren!

NEUES ZUHAUSE. Neue Energie.

Umzug geplant? Dann hol dir unseren twsÖkostrom!

- ✓ twsÖkostrom zertifiziert vom TÜV Nord.
- ✓ twsÖkostrom erzeugt in TWS-eigenen & weiteren Anlagen in Deutschland.
- ✓ twsÖkostrom zu 100 % aus erneuerbaren Energien mit Herkunftsnachweisen belegt.
- ✓ twsÖkostrom zu fairen Preisen.



SO EINFACH GEHT'S:
Vertrag online abschließen. Oder einfach in einem unserer Kundencenter vorbeikommen.

tws.de/oekostrom

tws.de

HIV und Aids besiegen – dabei sein!

Mit Ihrer Unterstützung!



ONLINE SPENDEN

aids-stiftung.de/
spenden

SPENDENKONTO

IBAN DE85 3705 0198 0008 0040 04

Deutsche
AIDS-
Stiftung



Augenlicht- Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro
im Monat helfen
Sie, Menschen vor
Blindheit zu retten!



Jetzt mitmachen –
www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinder-
te Menschen in Entwick-
lungsländern brauchen
Ihre Hilfe. Unterstützen
Sie den Kampf der CBM
gegen vermeidbare
Blindheit.

cbm
christoffel blindenmission
gemeinsam mehr erreichen

Neuer Schnitt gefällt?
Ihr Fachbetrieb für artgerechten Gehölz-
schnitt und Baumfällungen

erdwerk Gartengestaltung

erdwerk-gartengestaltung.de • Sauterleutestraße 38 • 88250 Weingarten • 0751 56997783

Beratung Planung Ausführung Pflege

Sie möchten uns Ihre Anzeige
per Mail schicken? *Sehr gerne!*

Druck + Verlag
WAGNER
anzeigen@duv-wagner.de



MUT HILFE HOFFNUNG

Helfen Sie
krebserkrankten Kindern
und deren Familien
mit Ihrer Spende!

UNSERE SPENDENKONTEN

Kreissparkasse Tübingen
IBAN: DE10 6415 0020 0000 1260 63
VR Bank Tübingen eG
IBAN: DE26 6406 1854 0027 9460 02

Telefon 07071 / 9468-11
krebserkrankte-kinder-tuebingen.de

Unsere Wochenend- angebote

gültig vom 01.10. – 02.10.2026

Deutschland
Kohlrabi
Stck. € **0,66**

Deutschland
Blumenkohl
Stck. € **1,00**

Deutschland
Weiß- und Rotkohl
1kg € **0,69**

An der Theke: „Family Pack“
zarte Rinder-Hüfte
ab 1,2 kg, 100 g € **2,79**



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel-Tipp
Elstar – aromatisch, saftig

Rosenhäusle Öffnungszeiten
Mo. – Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Robert Luigart e.K • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 01.10. – 07.10.2026

Oberstadt Metzger Weingarten:
saftiger Schweine-Krustenbraten € **1,29**
100 g

Lachsschinken € **2,29**
100 g

Käsetheke:
Tortenbrie – Weichkäse
aus past. Kuhmilch € **1,79**
mild im Geschmack – 50% Fett i.Tr. FR, 100g

Dauerhaft günstig:
FamilyPacks Wurst (ab 1,2 kg pro Sorte)
- Saiten - Weißwürste
- Rote - Geschlagene

Pringles € **1,99**
- je 185g Dose

Bahlsen Comtess Kuchen € **1,99**
- je 350g Pck.

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Samstag, 10. Oktober,
von 11 bis 16 Uhr /

**ZEIT FÜR
PSYCHIATRIE** / Freuen Sie sich auf
ein abwechslungsreiches Event für die
ganze Familie mit Führungen und Info-
ständen, mit Vorträgen, Live-Musik
und Kulinarik. Für Kinder gibt es ein
buntes Programm unter anderem mit
Kletterwand und Hochseilgarten, mit
Basteln, Schminken und Musizieren.

TAG DER OFFENEN WEISSENAU TÜR

Weingartshofer Straße 2
88214 Ravensburg

www.zfp-web.de



Südwesttemberg



Unser Ziel:
**Kein Kind soll auf
der Straße enden!**

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Strassenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10

THIER
KACHELOFEN HEIZUNG BAD

SCHAUSONNTAG
4. Oktober 26 von 10-15 Uhr

Speicherofen
Grundofen Strahlungswärme
PV-Ofenheizung Holzherd
Heizkamin Pelletofen
Kaminofen

88410 Bad Wurzach • Kimpfner 8 • 07564-4004 • www.thier.co

MENSCHENRECHTE SCHÜTZEN.
JETZT SPENDEN.



Spendenkonto:
DE23 3702 0500 0008 0901 00

